

A background photograph of four people (three women and one man) sitting together and smiling. The woman in the foreground is wearing a light blue tank top and has her arms crossed. The others are slightly out of focus.

Viele
neue
Themen

Jahresübersicht
Bildungsangebote

2024

Grußwort



Liebe Leserin, lieber Leser,

wie in den letzten Jahren steht unsere Gesellschaft vor großen Herausforderungen, die „gefühl“ eher größer werden. Die Stabilisierung unseres Gesundheitssystems und die damit verbundene Suche nach qualifizierten Fachkräften ist dabei eine der Hauptaufgaben. Als einer der führenden Fort-, und Weiterbildungsanbieter im Gesundheitswesen, haben wir es uns in unseren ZAR Akademien in Kaiserslautern und Gelsenkirchen zur Aufgabe gemacht, weiterhin unseren Beitrag zur Qualifizierung von Mitarbeitenden in Gesundheitsberufen zu leisten.

Es ist uns auch für das Jahr 2024 gelungen, ein breitgefächertes Kursportfolio für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Gesundheits-, und Verwaltungsberufen zu erstellen.

Die Arbeit mit und am Menschen muss wertvoll bleiben, davon sind wir weiterhin überzeugt.

Gehen Sie gerne 2024 ein Stück Ihres Weges gemeinsam mit uns. Wir freuen uns darauf!

Es grüßen herzlich

Niklas Paqué
Regionaldirektor
ZAR Akademie

Nicolaus P. Hüssen
Geschäftsführer
medicos.AufSchalke

Markus Frenzer
Geschäftsführer CEO
Nanz medico



Informieren
Anmelden
Loslernen!



Informationen / Anmeldung zu unseren Angeboten

Alle Informationen auch online

Alle tagesaktuellen Angebote finden Sie auf unserer Webseite. Unter www.zar-akademie.de gibt es zusätzlich zahlreiche Informationen rund um die ZAR Akademie.

Anmeldung:

Die Anmeldung zu unseren Fort- und Weiterbildungskursen führen Sie online durch, gerne auch bequem per Smartphone oder Tablet. Folgen Sie hierzu dem nachfolgenden QR-Code:



Unterrichtseinheiten:

Unterrichtseinheiten á 45 Minuten sind identisch mit der Anzahl der Fortbildungspunkte für Therapieberufe.

16
PUNKTE

Unterrichtsmaterial:

Sie erhalten die Skripte in digitaler Form und können gerne innerhalb der Fort- und Weiterbildung mittels Laptop, Tablet etc. die Arbeitsmaterialien einsehen und damit arbeiten. Die Rechnungen erhalten Sie vor Kursbeginn an Ihre angegebene E-Mail Adresse. Bitte kontrollieren Sie auch Ihren Spam Ordner.

Verpflegung:

Bei jeder Fort- und Weiterbildung stellen wir Ihnen Snacks und Getränke bereit.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, zögern Sie nicht uns zu kontaktieren.



ZAR Akademie Kaiserslautern
Ellen Clemens
clemens@zar-akademie.de
Tel.: 0631. 361 57 11



ZAR Akademie medicos
Myrta-Christina Hüssen
medicos@zar-akademie.de
Tel.: 0209. 380 33 -214 / -314

ZAR Akademie Standort Kaiserslautern



ZAR Kaiserslautern – ZAR für ambulante Rehabilitation

ZAR Akademie Kaiserslautern
Europaallee 1
67657 Kaiserslautern



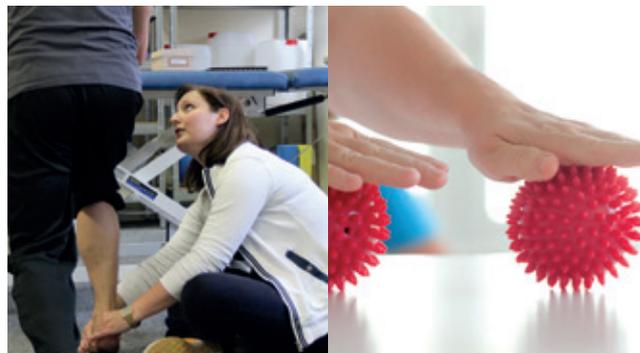
Die Verbindung von Theorie und Praxis macht's!

Die ZAR Akademie ist räumlich und thematisch an das Zentrum für ambulante Rehabilitation (ZAR) in Kaiserslautern angegliedert. Wo sonst könnten die Voraussetzungen für praxisorientiertes Lernen besser sein!

Rehazentrum und Akademie unter einem Dach:

- ZAR Kaiserslautern – Zentrum für ambulante Rehabilitation
Orthopädie, Neurologie
- Praxis für Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie
- ZAR Akademie für Fort- und Weiterbildung
- Prof. König und Leiser Schulen für Ergotherapie und Logopädie
- Aphasia-Regionalzentrum

Praxisnahe
Bildung



Fort- und Weiterbildung in bestens ausgestatteten Schulungs-, Werk- und Therapieräumen

Leidenschaft für Therapie und die Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen

So finden Sie uns:

Mit dem Fahrzeug von der Autobahn aus

Von der Autobahn fahren Sie an der Abfahrt Kaiserslautern-Centrum ab. Sie kommen auf die Mainzer Straße (B40) Richtung Innenstadt. Biegen Sie an der zweiten Ampelanlage links in den PRE-Park (Europaallee) ein, dann gleich wieder links.

Mit der Bahn

Fahren Sie vom Hauptbahnhof Kaiserslautern mit der Buslinie 102 Richtung Sonnenberg in die Innenstadt zur Haltestelle „Schillerplatz“. Steigen Sie dort in die Buslinie 104 Richtung PRE-Park, Ausstieg „Luxemburger Straße“.

Parkmöglichkeiten

An den Wochenenden können Sie die Parkfläche vor unserer Einrichtung nutzen. An Werktagen bitten wir Sie, aus Rücksicht auf unsere Patient*innen auf den kostenfreien Mitfahrerparkplatz gegenüber auszuweichen.



ZAR Akademie Kaiserslautern für Fort- und Weiterbildung | MTT Trainingsraum

ZAR Akademie Standort Gelsenkirchen



medicos.AufSchalke – ZAR für ambulante Rehabilitation, Prävention und Sport, Haus 2

ZAR Akademie medicos
medicos.AufSchalke | Haus 2
Parkallee 5
45891 Gelsenkirchen



Fachliches Know-how trifft auf Experten aus der Praxis.

Die Anbindung an ein großes Gesundheits- und Rehazentrum und das Sportmedizinische Institut liefern beste Praxisbeispiele kombiniert mit fundiertem Wissen auf dem neuesten Stand der Forschung.

Das medicos.AufSchalke in Stichworten:

- Zentrum für ambulante Rehabilitation, Prävention und Sport Orthopädie, Kardiologie, Psychosomatik, Onkologie
- Praxis für Physiotherapie, Ergotherapie, Osteopathie und Podologie
- ZAR Akademie für Fort- und Weiterbildung
- Nachsorge
- Sportmedizinisches Institut

So finden Sie uns:

Über die A2:

Verlassen Sie die A2 an der Ausfahrt Gelsenkirchen-Buer (Ausfahrt 6). Nehmen Sie die erste Ausfahrt im Kreisverkehr rechts und biegen Sie an der nächsten Ampelkreuzung rechts in die Adenauerallee ein. Orientierung gibt Ihnen der blaue Obelisk/Wegweiser auf der rechten Seite. Biegen Sie hier in die Parkallee ein. Die Akademie in Haus 2 befindet sich direkt an der T-Kreuzung.



Panoramahalle | Viel Platz für praxisnahe Weiterbildung

Sportmedizinisches Institut | Leistungsdiagnostik für den Profi- und Amateursport

Über die A42:

Verlassen Sie die A42 an der Ausfahrt Schalke (Ausfahrt 17) und folgen Sie den Wegweisern Richtung "ARENA", Adenauerallee. Orientierung gibt Ihnen der blaue Obelisk/Wegweiser auf der rechten Seite. Biegen Sie hier in die Parkallee ein. Die Akademie in Haus 2 befindet sich direkt an der T-Kreuzung.

Mit ÖPNV

Am günstigsten erreichen Sie das medicos.AufSchalke mit der Stadtbahnlinie 302. Aus Richtung Bochum-Hbf kommend fährt sie über Gelsenkirchen-Hbf in Richtung GE-Buer zur Haltestelle „VELTINS-Arena“. Dort ausgestiegen orientieren Sie sich Richtung Arena, folgen dem Fußweg und halten sich links. Sie gehen direkt auf Haus 1 des medicos.AufSchalke zu. Rechter Hand befindet sich die Akademie in Haus 2.

Parkmöglichkeiten

- links neben der Zufahrt zur Parkallee (Parkplatz A, kostenfrei)
- entlang der Parkallee und direkt vor dem medicos.AufSchalke (kostenpflichtig)
- im medicos Parkhaus (am Ende der Parkallee, kostenpflichtig)



ZAR Akademie medicos für Fort- und Weiterbildung | Verschiedene Seminarräume für eine ruhige Lernumgebung

Unsere Angebote im Überblick

Grußwort	2
Informationen/Anmeldung zu unseren Angeboten	5
ZAR Akademie Standort Kaiserlautern	6
ZAR Akademie Standort Gelsenkirchen.....	8
Seminarrücktrittsversicherung.....	13
Achtsamkeit Practitioner ONLINE-Veranstaltung - 16 UE	14
Achtsamkeitscoach ONLINE-Veranstaltung - 16 UE.....	15
Achtsamkeitstrainer*in ONLINE-Veranstaltung.....	16
ADHS bei Kindern - 16 UE.....	17
Akupressur bei Schulter-, Arm- und Handproblemen - 20 UE.....	18
Ala® Basisseminar - 22 UE	19
Aphasietherapie ganz praktisch - 8 UE.....	21
Ataxie - 9 UE	22
Ataxie - Basisseminar in die klinischen Bilder der cerebelären Ataxie - 16 UE.....	23
Ausbildung in Osteopathie	24
Aquatrainner*in Flachwasser.....	26
Aquatrainner*in intensiv.....	27
Aquatrainner*in Tiefwasser	28
Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten (IVRT).....	29
Becken-Sacro Iliakal Gelenk-Oscoccygis Wirbelsäulenbehandlung in der Logopädie - 16 UE.....	31
Bobath: Grundkurs - 150 UE	32
CCS-Therapeut*in 6 Module einzeln buchbar, Prüfungsvorbereitung und Online - Prüfung - 136 EU.....	33
CMD - Craniomandibuläre Dysfunktion	34
Craniosacrale Therapie I Grundkurs - 16 UE.....	35
Craniosacrale Therapie II Aufbaukurs A - 16 UE.....	36
Craniosacrale Therapie III Aufbaukurs B - 16 UE	37
DAHTH - Modul A1 Einführung in die ICF	38
DAHTH - Modul A2 Evidenzbasierte Praxis.....	39
DAHTH - Modul A3 Qualitätsmanagement.....	40
DAHTH - Modul B3 Assessmentverfahren	41
DAHTH - Modul B4 Psychologische Faktoren	42
DAHTH - Modul B5 Schmerz	44
DAHTH - Modul C1 Statische Schienen	45
DAHTH - Modul C1 Dynamische Schienen.....	46
DAHTH - Modul C1 Spezialkurs Rheuma.....	47
DAHTH - Modul C2 Physikalische Therapie	49
DAHTH - Modul C4 Aktive Behandlungsansätze	50
Diagnostik und Zielvereinbarung in der Ergotherapie mit psychisch erkrankten Menschen - 30 UE.....	51
Diagnose und Therapie ausgeprägter aphasischer Störungen 8 UE.....	52
Diagnose und Therapie der Restaphasie- 8 UE.....	53

Ergotherapie von Menschen mit somatoformen Störungen - 16 UE.....	54
Ergotherapie bei Demenzerkrankungen.....	56
Ernährungsberater Online - 64 UE.....	58
Ernährungscoach-Ausbildung - 64 UE	59
Excel Grundkurs.....	62
Excel Aufbaukurs.....	63
Faszien - Das lebende Gewebe - 15 UE.....	64
Funktionelle Atlasterapie - 18 UE	65
Funktionelle Tapeverbände für das Sprunggelenk.....	66
Gelingende Kommunikation im Praxisalltag	67
Gesichtslymphdrainage in der Logopädie - 8 UE	68
Gerätegestützte Krankengymnastik - MFT - 40 UE.....	69
Gesprächsführung im Praxisalltag - 16 UE.....	70
Grundlagen der Handrehabilitation Teil I - 22 UE	71
Grundlagen der Handrehabilitation Teil II - 22 UE	72
Handtherapie: Taping	73
Hygienebeauftragte in der Arzt- / Zahnarztpraxis - 28 UE.....	74
Hygienebeauftragte in Pflege im Krankenhaus und Reha-Klinik (Link Nurse) - 43 UE.....	75
Hygienebeauftragte Sachkunde zur Aufbereitung von Medizinprodukten	76
IVRT-Ausbildung zum Schwindel und Vestibular-Therapeuten - 38 UE ...	77
Kinesio-Taping: Finger-, Hand- und Ellenbogengelenk	78
Kinesio-Taping - Grundkurs - 10 UE	79
Krankengymnastik am Gerät (KGG) - 40 UE.....	80
Kursleiter Autogenes Training (nach §20; inkl. Konzeptanweisung)	81
Kursleiter PMR (nach §20; inkl. Konzeptanweisung)	82
Leichter lernen und lehren: Didaktik- und Moderationsseminar	83
Manuelle Faszientherapie - 18 UE	84
Manuelle Therapie - Einführung in die Manipulationstechniken - 33 UE ..	85
Manuelle Therapie bei Säuglingen und Kindern - 33 UE.....	86
Manuelle Therapie - Zertifikatskurs - 306 UE	88
Manuelle Therapie - Zertifikatskurs - 324 UE	90
Morbus Parkinson - 9 UE	92
Motorische Entwicklungsstörung bei Kindern - 16 UE	93
Multiple Sklerose - 9 UE.....	94
Neuroanatomie der Motorik	95
NeuroClass Modul I + II - 100 UE	96
Neuroreha in der Praxis - 9 UE.....	97
PNF Aufbaukurs inkl. Abschlussprüfung - 50 UE.....	98
PNF Grundkurs - 100 UE	99
PNF Zertifikationsausbildung - 130 UE.....	100
Rückenschullehrer*innen (Kursleiter nach § 20) - 60 UE.....	101
Spannungskopfschmerz - 10 UE.....	102

Unsere Angebote im Überblick

Spastik- 30 UE	103
Sportphysiotherapeut*in – EAP anerkannt - 30 UE.....	104
Sportphysiotherapeut*in – EAP / AOR anerkannt - 150 UE	106
Sturzprävention in der geriatrischen Rehabilitation	107
Systematische Diagnose und effektive Therapie der Halswirbelsäule und der OAA Region - 20 UE.....	109
Systematische Diagnostik und effektive Therapie der Lendenwirbel- säule und des Beckens - 28 UE	110
Schröpfen, Gua Sha und Moxibustion - 7 UE	111
Therapieansätze dementieller und geriatrischer Patient*innen	112
TOGU Tag - Koordinationstraining aktive Gelenkstabilität & Sturzprävention	113
Triggerpunkttherapie - 10 UE.....	114
Untere Extremität in der Neurologie - 9 UE.....	115
Wahrnehmung von den Füßen bis zum Kopf - 18 UE	116
Wirbelsäulentherapie nach Dorn & Breuss - 15 UE.....	117
Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	118



*Die Tür zur Erfahrung
lässt sich nur von innen öffnen.*

Seminarrücktrittsversicherung

Bei kurzfristigem Rücktritt des Kurses fallen laut unseren AGB's Stornokosten an:

- Bei Abmeldung bis 14 Tage vor Kursbeginn (Kursbeginn = 1. Tag des Kurses) bzw. Zeitpunkt, für den ein Raum angemietet wurde, berechnen wir eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 25,00 €.
- Bei Abmeldung bis sieben Tage vor Kursbeginn (Kursbeginn = 1. Tag des Kurses) werden 50% der Kursgebühr in Rechnung gestellt bzw. bei Anmietung eines Raumes 50% des hierfür vereinbarten Entgelts.
- Bei späterer Abmeldung (weniger als sieben Tage) wird die gesamte Kursgebühr bzw. das für die Anmietung des Raumes vereinbarte Entgelt fällig.

Wir empfehlen Ihnen, eine Seminarrücktrittsversicherung z.B. bei der ERGO abzuschließen. Diese erstattet Ihnen diese Kosten u. a. in den folgenden Fällen:

- Krankheit bzw. Verschlimmerung einer bestehenden Krankheit
- Schwangerschaft bzw. damit einhergehendes Beschäftigungsverbot
- Unfall oder Panne
- Katastrophen Zuhause, z. B. ein Wasserrohrbruch
- Kündigung bzw. Jobwechsel

Schließen Sie in Ihrem eigenen Interesse eine Seminarrücktrittsversicherung ab! Die Kosten bewegen sich, als Faustregel, im Bereich von 5-10 % der Kursgebühr pro Person (weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage).

Möchten Sie eine Seminarrücktrittsversicherung für die Manuelle Therapie abschließen? Kontaktieren Sie bitte zuerst den jeweiligen Akademie-Standort.

Aus aktuellem Anlass können Sie sich nun auch mit einer kleineren Zusatzversicherung durch Stornokosten infolge einer Corona-Erkrankung absichern (nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage).

Hinweis: Sie schließen den Versicherungsvertrag direkt mit der ERGO ab – bei allen Fragen rund um Ihre Versicherung wenden Sie sich daher bitte an deren Hotline: +49 89 4166 - 1767 (Mo.-Fr. 8-19 Uhr, Sa. 9-13 Uhr)

Achtsamkeit Practitioner ONLINE-Veranstaltung

23
PUNKTE

Team ASGE

Datum: 15.03.2024 - 17.03.2024 | KL

Zeit: Fr 16:00 - 20:00 Uhr
Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen, Ärzt*innen

Mittlerweile ist durch zahlreiche Studien belegt, dass Stress zu erheblichen Gesundheitsrisiken wie innerer Unruhe, erhöhter Reizbarkeit, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Erschöpfung, Burnout, Schlaganfall oder Herzinfarkt führt. Daher suchen immer mehr Menschen einen wirkungsvollen Weg, Stress in Alltag und Beruf zu bewältigen und auch präventiv zu begegnen - Achtsamkeit(straining) hat sich dabei positiv bewährt.

Inhalte: Themenfelder: Einführung in die Achtsamkeit | Herkunft und Geschichte | Definition und Wesensbestimmung | Stress, Überlastung, Burnout, etc. | Medizinische, psychologische und physiologische Ansätze | Stressvermeidung, -reduzierung und -bewältigung | Vorteile und Nutzen von Entspannungstechniken | Förderung von Stressbewältigungskompetenzen | Achtsamkeit und Achtsamkeitstraining im Überblick | Wahrnehmung, Wertung und Wirklichkeit | Achtsamer Umgang mit sich selbst | Sinnvoller Umgang mit negativen Gedanken und Gedankenschleifen | Gefühle annehmen und achtsam und integrieren | Achtsames und bewusstes Handeln | Genuss- und Glückstraining

Preis: 280,00 €

Achtsamkeitscoach ONLINE-Veranstaltung

32
PUNKTE

Team ASGE

Datum: 15.06.2024 - 16.06.2024 | KL
29.06.2024 - 30.06.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen, Ärzt*innen

Mittlerweile ist durch zahlreiche Studien belegt, dass Stress zu erheblichen Gesundheitsrisiken wie innerer Unruhe, erhöhter Reizbarkeit, Schlaf- und Konzentrationsstörungen, Erschöpfung, Burnout, Schlaganfall oder Herzinfarkt führt. Daher suchen immer mehr Menschen einen wirkungsvollen Weg, Stress in Alltag und Beruf zu bewältigen und auch präventiv zu begegnen - Achtsamkeit(straining) hat sich dabei positiv bewährt.

Inhalte: Themenfelder: Der "Achtsamkeitscoach" | Arbeitsplatz, Berufsbeschreibung und historischer Überblick | Anforderungsprofil und notwendige Kompetenzen | Gesprächsführung, Kommunikationsstile und Beratung | Marktübersicht, Fortbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen | Stress, Überlastung, Burnout, etc. | Medizinische, psychologische und physiologische Ansätze | Stressvermeidung, -reduzierung und -bewältigung | Vorteile und Nutzen von Entspannungstechniken | Primärprävention nach § 20 Abs. 1 SGB | Schnelle Stressintervention | Weiterführendes Achtsamkeitstraining

Preis: 400,00 €

Achtsamkeitstrainer*in ONLINE-Veranstaltung

32
PUNKTE

Team ASGE

Datum: 20.04.2024 - 21.04.2024 | KL
11.05.2024 - 12.05.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen, Ärzt*innen

In der auf dem Achtsamkeitstrainer*in aufbauenden Maßnahme zum Kursleiter*in für Achtsamkeit erhalten Sie neben psychologischen Grundkenntnissen auch detailliertes Fachwissen zum multimodalen Stressmanagement. Hierbei erlernen Sie das methodenbasierte Anleiten des Achtsamkeitstrainings zur Stressbewältigung, die Planung und Durchführung von Anwenderkursen und damit die Stressbewältigungskompetenzen Ihrer Mitmenschen zu verbessern.

Inhalte: "Kursleiter*in Achtsamkeit" | Arbeitsplatz, - Berufsbeschreibung und historischer Überblick | Anforderungsprofil und notwendige Kompetenzen | Gesprächsführung, Kommunikationsstile und Beratung | Marktübersicht, Fortbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen | Stress, Überlastung, Burnout, etc. | Medizinische, psychologische und physiologische Ansätze | Stressvermeidung, -reduzierung und -bewältigung | Vorteile und Nutzen von Entspannungstechniken | Förderung von Stressbewältigungskompetenzen

Nach §20 SGB V Primärprävention und Gesundheitsförderung Konzepteinweisung "Achtsamkeitstraining zur Stressbewältigung" (Konzept-ID: KO-ST-U39Y2H)

Preis: 400,00 €

ADHS bei Kindern

16
PUNKTE

Swantje Emken-König

Ergotherapeutin, NLP-Lehrtrainerin (DVNLP),
Klangtherapeutin, profilax-Trainerin,
systemisches Coaching



Datum: 09.11.2024 - 10.11.2024 | GE

Zeit: Sa 9:00 - 17:00 Uhr
So 9:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

In der Fortbildung ADHS bei Kindern haben wir Raum und Zeit, über neue Perspektiven nachzudenken, wie wir ADHS-Kinder ganzheitlich und präventiv begleiten und behandeln können.

Folgende Fragen werden uns beschäftigen:

Wo ist der Ursprung des Problems und wie können wir effizient die Eltern mit in das Coaching einbeziehen, sodass wir in der gesamten Familienstruktur lösungs- und ressourcenorientiert arbeiten können? Was könnte das Kind uns mit seinem Verhalten spiegeln? Was verbirgt sich evtl. hinter den Symptomen für eine Chance?

Durch Fall- und Videobeispiele wird die Thematik vertieft und deren praktische Umsetzung verdeutlicht. Die Teilnehmer*innen nehmen praktische Übungen zur direkten Umsetzung in ihren Berufsalltag mit.

Inhalte: Familienstrukturen erkennen und behandeln | Das Familiensystem unterstützen | Die Kinder zu den eigenen Werten und Ressourcen führen und ihr Ich-Gefühl stärken | Alternativen für Ritalin finden | Neue Verhaltensmodule einüben | Fall- und Videobeispiele

Preis: 250,00 €

Akupressur bei Schulter-, Arm- und Handproblemen

20
PUNKTE

Andreas Veeseer

Ergotherapeut, zertifizierter Handtherapeut SGHR

Datum: 16.03.2024 - 17.03.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 18:00 Uhr
So 09:00 - 18:00 Uhr



Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

Akupressur ist als Behandlungsmethode für Patient*innen mit orthopädischen und neurologischen Problemen eine lohnende Ergänzung zu den klassischen Therapien. Im Gegensatz zur Akupunktur ist sie nicht invasiv und kann somit auch von Therapeut*innen angewendet werden.

Anhand verschiedener Krankheitsbilder aus dem Bereich der Schulter-, Arm- und Handrehabilitation erlernen die Teilnehmer*innen die Auswahl der Akupressurpunkte in Theorie und Praxis. Mithilfe einfacher diagnostischer Verfahren gelingt es schnell, die effektivste Art der Manipulation auszuwählen und auch anzuwenden. Mit Daumen, Handballen, Ellbogen, Knie, Fuß oder technischen Hilfsmitteln wird bei der Akupunkturmassage Druck auf bestimmte Stellen ausgeübt.

Inhalte: Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin und der Qi (oder Chi) | Krankheitsentstehung aus Sicht der Traditionellen Chinesischen Medizin | Erkennen und Verstehen von Krankheitsbildern, Organsystemen und deren Funktion

Weitere Hinweise:

Wir bitten Sie mitzubringen: Schreibsachen, Kugelschreiber / Liniertablet (wenn vorhanden), Kosmetiktücher, Triggerpunktstab o.ä..

Ein Seminar mit einem nützlichen Thema, das Sie bei der Behandlung Ihrer orthopädischen und neurologischen Patient*innen sicher voranbringt.

Preis: 250,00 €

ALa® Basisseminar

22
PUNKTE

Marian Waßmann

Ergotherapeut mit Zusatzqualifikation Arbeitstherapeut (nach Wolters & Sohns) und Lehrtherapeut (nach Wolters & Sohns)

Datum: 25.01.2024 - 27.01.2024 | KL
28.11.2024 - 29.11.2024 | GE

Zeit: Do 08:30 - 16:15 Uhr
Fr 08:30 - 16:15 Uhr
Sa 08:30 - 14:00 Uhr



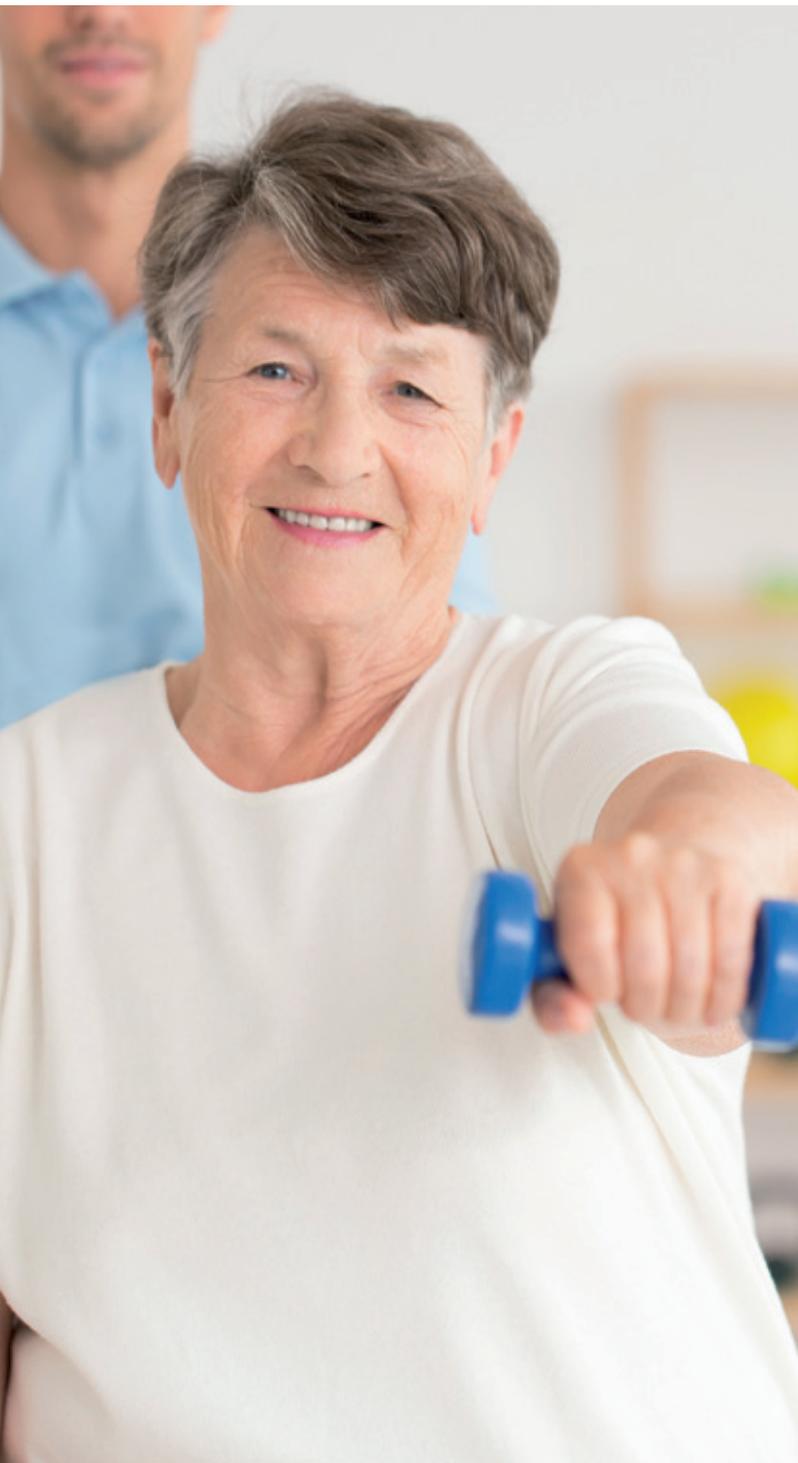
Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

Das Thema "medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation" steht für uns seit Jahren im Mittelpunkt. Die Wiedereingliederung von Patient*innen in das Erwerbsleben stellt eine große Herausforderung für Kostenträger und Therapeuten*innen dar. Der Tätigkeitsbezug in der medizinisch-beruflichen Rehabilitation wird in den Therapiekonzepten und dem Therapiealltag immer stärker von den Kostenträgern angefragt.

Inhalte: Unser Verfahren zur Evaluation von tätigkeitsbezogener Leistungsfähigkeit ist das anerkannte FCE-Verfahren ALa® (arbeitstherapeutische Leistungsanalysen). In den Seminaren für Lizenznehmer*innen wird die Anwendung und Erstellung von Tätigkeitsprofilen und Fähigkeitsprofilen theoretisch und praktisch geschult. Die Teilnehmer*innen schließen die Seminarreihe nach erfolgreicher Prüfung mit dem Titel "ALa®-Therapeut*in" ab. Die Prüfung findet ca. 6 Monate nach Beendigung des Basisseminars statt. Den Prüfungstermin erhalten Sie am ersten Seminartag.

Dieses Seminar ist nur für Mitarbeiter*innen von Lizenznehmereinrichtungen vorgesehen.

Preis: 718,00 €



Holger Grötzbach

Neurolinguist

Datum: 15.06.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Logopäd*innen



Das Seminar besteht aus drei Teilen. Nach einer Diskussion der Bedeutung des Faktors Therapiefrequenz für die Aphasiebehandlung werden im ersten Teil diejenigen Therapiemethoden vorgestellt, für die qualitativ hochwertige Wirksamkeitsnachweise vorliegen. Schritt-für-Schritt Anleitungen helfen, die Methoden in die Praxis zu übertragen. Im zweiten Teil geht es um Therapiemethoden, für die es qualitativ schwächere Effektivitätsnachweise gibt. Ebenso wie im ersten Teil helfen detaillierte Anleitungen bei der Durchführung der Methoden. Im letzten Teil wird auf die evidenzbasierten Therapieprinzipien eingegangen, zu denen vor allem das "shaping" und die Repetition gehören. Zur Umsetzung der Prinzipien werden Materialien vorgestellt, die zum Teil selbst erstellt worden sind. Den Teilnehmer*innen werden die Materialien kostenlos als PDF-Dateien zur Verfügung gestellt.

Inhalte: Bedeutung der Therapiefrequenz für die Behandlung von Aphasien | Anleitung zur Durchführung von evidenzbasiert wirksamen Aphasie-Therapiemethoden | Einführung in Aphasie-Therapieprinzipien, die sich als effektiv erwiesen haben.

Preis: 145,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter [zar-akademie.de](https://www.zar-akademie.de)

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 25.08.2024 | KL

Zeit: So 9:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Physiotherapie und Ergotherapie sind für Patient*innen mit Ataxie derzeit die einzig möglichen Behandlungsmethoden, um den Verlust der motorischen Fähigkeiten zu verlangsamen, die Ausführung der alltäglichen Bewegungsabläufe so lange wie möglich zu erhalten und die Sturzgefahr zu minimieren. Allerdings stellt dies die Therapeut*innen immer wieder vor große Schwierigkeiten.

Zahlreiche Krankheitsbilder wie Multiple Sklerose, Schädel-Hirn-Trauma, Hirninfarkte, Hirnblutungen und andere entzündliche Prozesse gehen mit einer Störung der zielgerichteten, zeitlichen und räumlichen Bewegung einher, deren Ausprägung unterschiedlicher Natur ist.

Inhalte: Dieser Kurs vermittelt praktische Ansätze zur Befunderhebung und Behandlung von ataktischen Bewegungsstörungen durch kurze Wiederholung der Neuroanatomie und -physiologie als Grundlage für das Verständnis der ataktischen Problematik. Ebenso die Unterscheidung der verschiedenen Ataxie-Formen anhand verschiedener Patientenbeispiele.

Das Behandlungskonzept basiert darauf, Koordination zu trainieren, mit dem Ziel, die Feinmotorik, die allgemeine Koordination sowie das Gleichgewicht zu verbessern und dadurch eine deutliche Verbesserung für den Alltag zu erreichen.

Preis: 149,00 €

Ataxie - Basisseminar in die klinischen Bilder der cerebellären Ataxie

Christoph Hofstetter

B. Sc. Physiotherapeut, Neurowissenschaft, Neurorehabilitation, Bobath-Instruktor IBITA anerkannt

Datum: 12.07.2024 - 14.07.2024 | GE

Zeit: Fr - So 9:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Fachpersonen für Ergotherapie und/oder Physiotherapie, die bisher wenig bis keine Erfahrung im Umgang mit Patient*innen mit Ataxie besitzen, erschließen sich mit diesem Seminar Sicherheit in der Befunderhebung und den angemessenen Behandlungsansätzen.

Inhalte: Sie erhalten einen Überblick über die unterschiedlichen klinischen Bilder der Ataxie, deren Ursache und die damit verbundenen Therapiemöglichkeiten. Dazu wird die Funktionsweise des cerebellären Systems vorgestellt.

Preis: 650,00 €

Ausbildung in Osteopathie

Team Osteopathie Schule Deutschland (Hamburg)

Modul:	Datum:
Viszerale Osteopathie I	11.10. - 13.10.2024 KL
GOT	08.11. - 10.11.2024 KL
Geschichte und Philosophie	06.12. - 08.12.2024 KL
Biomechanik	11.01. - 12.01.2025 Online
Becken + Hüfte	24.01. - 26.01.2025 KL
Kraniale Osteopathie I (Teil B)	22.02. - 23.02.2025 KL
Untere Extremitäten (Fuß)	07.03. - 09.03.2025 KL
Untere Extremitäten (Knie)	14.03. - 16.03.2025 KL
Embryologie	24.05. - 25.05.2025 KL 20.06.2025 Online
Kraniale Osteopathie I (Teil B)	27.06. - 29.06.2025 KL
Klinische Integration I	23.08. - 24.08.2025 KL

Zeit: Fr 11:30 - 20:15 Uhr
Sa 09:00 - 19:45 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen (mit Zertifikat), Masseur*innen, Ergotherapeut*innen, Ärzte und Ärztinnen

Die Osteopathie bietet ein breites Behandlungsspektrum. Sie findet Anwendung vom Neugeborenen bis zum Greis, von Leistungssportler*innen bis zum Büromensch, da sie die Aktivierung der Selbstheilungskräfte unterstützt. So sind Osteopath*innen in der Lage, einerseits homöostatische Prozesse zu fördern und andererseits Verspannungen und Fehlstellungen, sowie Blockaden und Mangelzustände im Gewebe und in den Faszien zu erspüren und zu korrigieren.

Wir bieten Ihnen eine 4-jährige Teilzeitausbildung zum/zur Osteopath*in.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, nach ihrer erfolgreichen 4-jährigen Ausbildung, ein Vertiefungsjahr in Teil- und Vollzeit zu belegen. Das ermöglicht Ihnen, weitere praxisrelevante Kenntnisse in der Osteopathie zu erwerben und diese in der Lehrklinik zu integrieren.

Weitere Berufe aus dem medizinischen Bereich (z. B. Ergotherapeut*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Hebamme / Entbindungspfleger*in, Masseur*in und med. Bademeister*in (OHNE Zertifikat in der manuellen Therapie), Medizin-Student*in mit 1. Staatsexamen (Physikum), Rettungsassistent*in, Notfallsanitäter*in, Sporttherapeut*in) sind auf Anfrage möglich.

Preis:

Die Gebühren für Ärztin/Arzt und Heilpraktiker*in betragen **4.380 €** jährlich - 365 € monatlich.

Die Gebühren für Physiotherapeut*in, Masseur*in mit MT und weitere Berufe aus dem medizinischen Bereich betragen **4.500 €** jährlich - 375 € monatlich (inkl. Vorbereitung auf die Heilpraktikerprüfung).



Aquatrainer*in Flachwasser

Carolin Kibele

Sportwissenschaftlerin M.A.



Datum: 13.04.24 | GE

Zeit: Sa 12:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Sporttherapeut*innen, Sportwissenschaftler*innen, Gymnastiklehrer*innen, Physiotherapeut*innen

Bei dem Konzept Aquatrainer*in Flachwasser erhält der/die Teilnehmer*in ein Zertifikat über die Konzepteinweisung in Theorie und Praxis sowie das über drei Jahre bei der Zentralen Prüfstelle Prävention nach § 20 SGB V zertifizierte Konzept. Ein Vorteil, wenn Sie Grund- und Zusatzqualifikation bereits haben und direkt in der Praxis durchstarten möchten. Sie sparen sich das Konzeptschreiben und den Zertifizierungsprozess und können sofort Kurse nach § 20 SGB V anbieten. Mit der zertifizierten Ausbildung sind Sie dazu befähigt, eigenständig Aquakurse im Flachwasser zu leiten.

Inhalte: Aquafitness | Bewegungsmöglichkeiten im Flachwasser | Möglichkeiten zur Entwicklung von Kraft-, Ausdauer- und Koordination | Intervalltraining | gezielter Muskeleinsatz

Weitere Hinweise:

Seit dem 01.01.2021 werden deutlich höhere Umfänge bei der Anerkennung Ihrer Grundqualifikation von der Zentralen Prüfstelle für Prävention eingefordert. Informieren Sie sich bitte vor dem Buchen der § 20-anerkannten Zusatzqualifikation, ob Ihre Grundqualifikation ausreicht. Informationen finden Sie dazu im Leitfaden Prävention.

Preis: 150,00 €

Aquatrainer*in intensiv

Carolin Kibele

Sportwissenschaftlerin M.A.



Datum: 20.01.2024 | GE

06.04.2024 | GE

Zeit: Sa 11:30 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Sporttherapeut*innen, Sportwissenschaftler*innen, Gymnastiklehrer*innen, Physiotherapeut*innen

Der „Aquatrainer*in intensiv“- Kurs bietet allen Bewegungsfachberufen die Möglichkeit, auf schnellem Wege die für § 20 SGB V notwendige Aquatrainerlizenz zu erwerben. Mit dieser Fortbildung und der notwendigen Grundqualifikation im Bewegungsfachberuf (siehe Leitfaden Prävention) erhalten Sie hier innerhalb eines Tages die Anerkennung zum/zur Aquatrainer*in und können sich so für Wasser- Präventionskurse nach § 20 zertifizieren lassen.

Ziel dieses Intensivkurses ist es, eigene Aquakurse professionell gestalten und anleiten zu können.

Inhalte: Bewegungsmöglichkeiten im Wasser | Gerätekunde in Theorie & Praxis | Methodik und Didaktik für Stundenaufbau und Kursplanung, Modellstunden | Trainingsplanung und Belastungsgestaltung | Möglichkeiten zur Entwicklung von Kraft-, Beweglichkeits-, Koordinations- und Ausdauertraining im Wasser | Gesundheitsaspekte

Weitere Hinweise:

Seit dem 01.01.2021 werden deutlich höhere Umfänge bei der Anerkennung Ihrer Grundqualifikation von der Zentralen Prüfstelle für Prävention eingefordert. Informieren Sie sich bitte vor dem Buchen der § 20-anerkannten Zusatzqualifikation, ob Ihre Grundqualifikation ausreicht. Informationen finden Sie dazu im Leitfaden Prävention. Das Zertifikat bedarf keiner Auffrischung und ist Grundvoraussetzung für den/die Aquatrainer*in Flachwasser und Tiefwasser nach § 20 ZPP.

Preis: 150,00 €

Aquatrainer*in Tiefwasser

Carolin Kibele

Sportwissenschaftlerin M.A.



Datum: 19.04.2024 | GE

Zeit: Sa 12:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Sporttherapeut*innen, Sportwissenschaftler*innen, Gymnastiklehrer*innen, Physiotherapeut*innen

Bei dem Konzept Aquajogging - das Ausdauertraining im Wasser - erhält der/die Teilnehmer*in ein Zertifikat über die Konzepteinweisung in Theorie und Praxis sowie das über drei Jahre bei der Zentralen Prüfstelle Prävention nach § 20 SGB V zertifizierte Konzept. Ein Vorteil, wenn Sie Grund- und Zusatzqualifikationen bereits haben und direkt in der Praxis durchstarten möchten. Sie sparen sich das Konzeptschreiben sowie den Zertifizierungsprozess und können direkt Kurse nach § 20 SGB V anbieten. Mit der zertifizierten Ausbildung sind Sie dazu befähigt, eigenständig Aquakurse im Tiefwasser zu leiten.

Inhalte: Aquajogging | Bewegungsmöglichkeiten im Tiefwasser | Schwimmvariationen | gezielter Muskeleinsatz | Belastungssteuerung im Wasser | Einsatz von Kleingeräten und Schwimmhilfen

Weitere Hinweise:

Seit dem 01.01.2021 werden deutlich höhere Umfänge bei der Anerkennung Ihrer Grundqualifikation von der Zentralen Prüfstelle für Prävention eingefordert. Informieren Sie sich bitte vor dem Buchen der § 20-anerkannten Zusatzqualifikation, ob Ihre Grundqualifikation ausreicht. Informationen finden Sie dazu im Leitfaden Prävention.

Preis: 150,00 €

Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten (IVRT)

38
PUNKTE

IVRT-Dozententeam

Datum: **Modul I** 12.02.2024 - 13.02.2024 | KL

Modul II 11.03.2024 - 12.03.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 17:30 Uhr

So 09:00 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Ärzte / Pflege / Rettungsdienst

Modul 1 (2 Tage):

Im ersten Teil liegt der Fokus auf den fundamentalen Kenntnissen und Kompetenzen, die für die Behandlung von Patient*innen mit vestibulären Erkrankungen unbedingt nötig sind.

Die (Patho-)Physiologie des Gleichgewichtsorgans wird detailliert erklärt, so dass Sie die komplexe Schwindelsymptomatik besser verstehen können. Es wird ausführlich dargelegt, welche Fragen Sie während des Anamnesegespräches stellen müssen und aus welchen Unterteilen Ihre Untersuchung bestehen muss. Hierdurch werden Sie in der Lage sein, besser die Ursache des Schwindels zu differenzieren. Es werden evidenzbasierte, spezifische Tests gelehrt, wodurch Sie direkt und indirekt das Gleichgewichtsorgan untersuchen können. Sie werden ebenfalls lernen, welche medizinisch-technische Untersuchungen es gibt und wie man die Ergebnisse der Tests interpretiert. Hierdurch soll die Kommunikation mit den HNO-Ärzten und Neurolog*innen auf Augenhöhe stattfinden.

Es werden evidenzbasierte Manöver gelehrt, um einen benignen Lagerungsschwindel mit sofortiger Wirkung zu beheben! Evidenzbasierte Methoden und Grundprinzipien der vestibulären Rehabilitation werden ebenfalls detailliert vorgestellt.

Modul 2 (2 Tage):

Das Ziel des Aufbaukurses ist, dass Sie zum/zur Expert*in des Vestibularorgans werden und sich auch im interdisziplinären Rahmen als Spezialist*in profilieren können!

>> nächste Seite

Im theoretischen Teil werden Krankheitsbilder, wie die vestibuläre Migräne, der posttraumatische Schwindel und der psychosomatische Schwindel besprochen. Es werden weitere Fragebögen und Assessments vorgestellt, dessen Nutzung vor allem bei der vestibulären Migräne und dem psychosomatischen Schwindel indiziert sind.

Im praktischen Teil werden wir uns wiederholt auf die Diagnostik und Behandlung konzentrieren. Die Differenzialdiagnostik des Schwindels wird jetzt auf internistische Erkrankungen bezogen. Im Teil Behandlung konzentrieren wir uns auf die vestibuläre Migräne, den posttraumatischen Schwindel und den psychosomatischen Schwindel.

Preis: 640,00 €

“

*Gesundheit ist das
harmonische Miteinander
unserer Körperteile.*

Becken-Sacro Iliakal Gelenk-Os coccygis Wirbelsäulenbehandlung in der Logopädie

16
PUNKTE

Reinhard Wolf

Heilpraktiker der Physiotherapie,
Osteopath, Kinderosteopath,
Kinderbobath- und Manualtherapeut



Datum: 03.08.2024 - 04.08.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 18:00 Uhr
So 09:00 - 14:00 Uhr

Zielgruppe: Logopäd*innen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Das Becken ist die stabile Grundlage einer gesunden Stimme. Störungen und Dysfunktion in diesem Bereich haben direkten Einfluss auf die Haltung, Atmung und Stimmgebung. Speziell für die Erarbeitung der physiologischen und starken Kraftstimme ist die Integration der Beckenboden-Muskulatur unabdingbar. Dafür muss grundlegend die Funktionalität des Beckens gewährleistet sein. In diesem Kurs lernen Sie umfangreich die Behandlung des Beckenbereiches, um eine gute Grundlage ihrer stimmtherapeutischen Arbeit zu erzielen.

Inhalte:

Theorie | Anatomie Becken-Sakrum-ISG-Os coccygis-WS (LWS/BWS)
| Anatomie Beckenbänder | Befund

Praxis | Spezifische Behandlung Becken-Sakrum-ISG-Os coccygis | Spezifische Behandlung LWS/BWS | Mob der Rippgelenke | Hochgeschwindigkeitsmob | Mob des Sternums | Hoch-, -mittel-, -Tiefthorakale Mob | Behandlung der Beckenbänder | Muskeldehnungen | Methoden/Medien

Der Referent arbeitet mit interaktiven Methoden:

Präsentation, Moderation, Vortrag

Preis: 250,00 €

Anke Hengelmolen-Greb

IBITA-anerkannte Bobath-Instruktorin, Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, Autorin, Handicap-Tauchlehrerin, M. Sc. Neurorehabilitation & Neurorehabilitationsforschung



Datum: Teil I: 29.02.2024 - 01.03.2024 | KL
04.03.2024 - 08.03.2024 | KL
Teil II: 19.04.2024 - **Online-Tag** | KL
Teil III: 24.04.2024 - 26.04.2024 | KL
29.04.2024 - 03.05.2024 | KL

Teil I: 21.05.2024 - 24.05.2024 | GE
27.05.2024 - 29.05.2024 | GE
Teil II: 20.06.2024 - **Online-Tag** | GE
Teil III: 20.07.2024 - 26.07.2024 | GE

Zeit: 1. Tag: 09:00 - 17:00 Uhr
Sonst: 08:30 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Ärzt*innen, Sprachtherapeut*innen

Der Bobath-Grundkurs beinhaltet die Befundaufnahme und Behandlung Erwachsener mit neurologischen Erkrankungen.

Inhalte: Evidenzbasierte therapeutische Interventionen für alle Phasen der Neurorehabilitation | Geschichte, Entwicklung und die sich verändernden Prinzipien des Bobath-Konzeptes | Neuroanatomie, -physiologie und -pathologie | Menschliche Bewegung und funktionelle Aktivität | Analyse von Abweichungen im Falle von Pathologie und daraus resultierende Therapiemöglichkeiten | Therapeutische Diagnostik (Befund) | Analyse und Interpretation als fortlaufender Prozess der Behandlung | Anwendung standardisierter Messverfahren | Bedeutung der ICF für Befund und Therapie | Beispielhafte Erarbeitung individueller Therapieansätze | Spezielle Problematiken von Hemiparese-Patient*innen

Weiterer Hinweis: Der Therapiehund ist bei Frau Hengelmolen-Greb anwesend!

Preis: 1.700,00 € (alle Teile)

GE | Gelsenskirchen
KL | Kaiserslautern

u.a. Christian Wunderlich

Physiotherapeut mit diversen Weiterbildungen in Manueller Therapie, internationaler OMT



Datum: Modul I: 22.02.2024 - 24.02.2024 | GE | 350 €
Modul II: 25.04.2024 - 27.04.2024 | GE | 390 €
Modul III: 11.09.2024 - 14.09.2024 | GE | 300 €
Modul IV: 04.12.2024 - 07.12.2024 | GE | 470 €
Modul V: 07.11.2024 - 09.11.2024 | GE | 300 €
Modul VI: 20.09.2024 - 21.09.2024 | GE | 470 €

Zeit: 09:00 - 17:00 Uhr (an allen Tagen)

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen

In der Fortbildungsreihe erwerben Sie die Kompetenz, komplexe Funktionsstörungen in der craniocervicalen Region wie Kiefer- und HWS-Beschwerden, Kopfschmerz, Schwindel etc. umfassend zu untersuchen und zu behandeln. Vorkenntnisse in der Manuellen Therapie an der HWS sind empfehlenswert.

MI: Craniale Strukturen untersuchen und behandeln | 20 UE
MII: Cranio-Madibuläre Dysfunktion (CMD) - Basic | 24 UE
MIII: Symptomkomplex Kopfschmerz-Schwindel - Basic | 30 UE
MIV: Symptomkomplex Kopfschmerz-Schwindel - Expert | 30 UE
MV: Cranio-Madibuläre Dysfunktion (CMD) - Expert | 16 UE
MVI: Kommunikation - das fehlende Puzzle - Teil | 16 UE

Weitere Hinweise: Die schriftliche Prüfung zum Zertifikat CCS-Therapeut erfolgt auf dem Online-Serviceportal der Physio-Akademie. Die Prüfung besteht aus 18-24 Multiple-Choice-Fragen zu den Themen der CCS-Fortbildung, zu beantworten in 1 Stunde. **Kosten: 45 €** Sie qualifizieren sich in 160 Unterrichtseinheiten zum/zur CCS-Therapeut*in mit einer Zertifizierung durch den Deutschen Verband für Physiotherapie (ZVK) e.V. (Zertifikat zum Vestibulartherapeut inklusive). Danach besteht die Möglichkeit, sich in einer Therapeutenliste eintragen zu lassen.

Preis: 2.325,00 € (alle Teile inkl. Prüfung)

CMD – Craniomandibuläre Dysfunktion

40
PUNKTE

Team Melzer

Physiotrain

Datum: 05.04.2024 - 08.04.2024 | KL

Zeit: Fr 09:00 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen

25 Jahre klinische Erfahrung, 25 Jahre Wissenschaft im Bereich der Funktionsdiagnostik/-therapie mit höchsten nationalen Auszeichnungen und 25 Jahre internationale Referententätigkeit von Prof. Bumann haben zu einem evidenzbasierten praxismgerechten Konzept für die Funktionsanalyse in der täglichen Praxis geführt. Aufgrund der Komplexität der Craniomandibulären Dysfunktion (CMD) wurden auch spezifische Konsil-Untersuchungen in den Untersuchungsgang mit integriert. Das seit 20 Jahren bestehende einzigartige, didaktisch ausgereifte Diagnostikkonzept wurde in den letzten 10 Jahren auch auf spezifische interdisziplinäre Therapiekonzepte ausgeweitet (z. B. Physiotherapie/Manuelle Therapie/Osteopathie).

Der Kurs besteht aus 2 Teilen und kann nur zusammenhängend gebucht werden. Ab Kurstag 2 findet die Fortbildung intensiv in Kleingruppen statt und besteht auch aus praktischen Teilen.

Inhalte: Diese Weiterbildung vermittelt Ihnen fundierte und umfangreiche Kenntnisse im Bereich der Diagnostik und Therapie von Funktionsstörungen rund um das Kauorgan sowie der möglichen Zusammenhänge. Des Weiteren erlernen Sie effiziente evidenzbasierende Behandlungstechniken und Strategien für die erfolgreiche Arbeit mit Ihren CMD-Patienten.

Die Weiterbildung zeigt Ihnen, wie wichtig die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei diesem komplexen Beschwerdebild ist und wie sie aussieht. Sie bekommen alle notwendigen Informationen, die für eine erfolgreiche interdisziplinäre Zusammenarbeit mit sämtlichen zahnmedizinischen Disziplinen erforderlich sind.

Preis: 480,00 €

Craniosacrale Therapie I Grundkurs

16
PUNKTE

Oliver Bock

Heilpraktiker, Diplom-Kaufmann

Datum: 02.03.2024 - 03.03.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr

So 09:00 - 16:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen, Heilpraktiker*innen, Ärzt*innen

Die craniosacrale Therapie ist eine ganzheitliche, manuelle und tiefgreifende Behandlungsmethode, die mit Hilfe sanfter Berührung durch den/die Therapeut*in Blockaden und Funktionsstörungen des Körpers und der Seele lösen und korrigieren kann. Eine Behandlung mit der Craniosacral-Therapie aktiviert und unterstützt die körpereigenen Selbstheilungskräfte. Spezielle lokale Beschwerden werden aufgespürt und nachhaltig beseitigt. Eine sprachliche Begleitung während der Behandlung unterstützt die Selbstwahrnehmung und kann emotionale Prozesse günstig beeinflussen. Sie erlernen die Grundkenntnisse und Wirkungsweisen dieser Therapieform.

Inhalte: Anatomische, physiologische und pathologische Grundlagen | Anatomie und Physiologie des craniosacralen Systems | Übungen zur Wahrnehmung | Grundlegende, craniosacrale Techniken | Das Erspüren der craniosacralen Bewegung an verschiedenen Körperstellen | Das Einleiten von Stillpunkten | Release-Techniken | Arbeit mit den Körperfaszien | Einfache und grundlegende Techniken am Schädel | Indikationen/Kontraindikationen

Preis: 250,00 €

Craniosacrale Therapie II Aufbaukurs A

16
PUNKTE

Oliver Bock

Heilpraktiker, Diplom-Kaufmann

Datum: 27.04.2024 – 28.04.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,
Logopäd*innen, Heilpraktiker*innen, Ärzt*innen

Eine Behandlung mit der cranosacralen Therapie aktiviert und unterstützt die körpereigenen Selbstheilungskräfte. Spezielle lokale Beschwerden werden aufgespürt und nachhaltig beseitigt. Eine sprachliche Begleitung während der Behandlung unterstützt die Selbstwahrnehmung und kann emotionale Prozesse günstig beeinflussen. Sie erlernen hier die Grundkenntnisse und Wirkungsweisen dieser Therapieform.

Inhalte: Kurze Wiederholung von Themen aus dem Grundlagenkurs | Das 10-Schritte-Programm nach J. Upledge | Ergänzende Techniken: Wirbelsäule/Kreuzbein/Iliosacralgelenk | Ergänzende Techniken: Gesichtsknochen | Ergänzende Techniken: Mundbereich (intraoral) | Weitere ergänzende Behandlungselemente sowie die Rolle der Gesprächsführung in der cranosacralen Therapie

Preis: 250,00 €

Craniosacrale Therapie III Aufbaukurs B

16
PUNKTE

Oliver Bock

Heilpraktiker, Diplom-Kaufmann

Datum: 25.05.2024 – 26.05.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,
Logopäd*innen, Heilpraktiker*innen, Ärzt*innen

Inhalte: Wiederholung und Vertiefung von Themen aus dem Grundlagenkurs sowie dem Aufbauseminar 1 | Die Craniale Basis/das SSB und mögliche Dysfunktionen | Faszienzug und Ganzkörpereinschätzung | Energiezyste und Bogentechnik | Das „unwinding“, V-Spreizen und Energielenken | Somato Emotionale Entspannung

Preis: 250,00 €

“
*Gesundheit ist mehr
als die Abwesenheit von Ärzten.*

DAHTH – Modul A1

Einführung in die ICF

15
PUNKTE

Holger Grötzbach

Neurolinguist



Datum: 09.11.2024 - 10.11.2024 | KL **Online**
12.01.2024 - 13.01.2024 | GE

Zeit: Sa 14:00 - 17:45 Uhr
So 09:00 - 16:45 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Die Fortbildung führt in die Denk- und Arbeitsweise der ICF ein, wobei das ICF-Modell im Mittelpunkt steht. Aus dem Modell werden Konsequenzen für den therapeutischen Alltag abgeleitet. Fallbeispiele helfen, das Gelernte in die Praxis zu übertragen.

Inhalte: Die Einführung in die ICF gliedert sich in fünf Teile: Im ersten Teil geht es darum, die Bedeutung der ICF für die stationäre und ambulante Rehabilitation zu verdeutlichen. Im zweiten Teil wird das ICF-Modell mit seinen fünf Komponenten vorgestellt. Fallbeispiele helfen dabei, die ICF-Komponenten in den Alltag zu übertragen. Im dritten Teil werden auf die Klassifikation und Codierung der ICF eingegangen. Dabei werden die Möglichkeiten, jedoch auch die Grenzen der ICF-Klassifikation erläutert. Der vierte Teil beschäftigt sich mit dem Zusammenhang zwischen der ICF auf der einen Seite und dem Qualitätsmanagement bzw. der Qualitätssicherung auf der anderen Seite. Im letzten Teil wird dargestellt, wie sich die ICF auf die Bestimmung von Therapiezielen auswirkt. Am Ende der Fortbildung können die Teilnehmer*innen:

Die Komponenten des ICF-Modells auf ihren therapeutischen Alltag übertragen | die Klassifikation und Codierung der ICF anwenden | ICF-Core-Sets für ihren therapeutischen Alltag nutzen | ICF-basierte Therapieziele formulieren und ICF-basierte Dokumentationen erstellen

Preis: 360,00 €

Alle anderen DAHTH Module finden Sie auf unserer Homepage zar-akademie.de

DAHTH – Modul A2

Evidenzbasierte Praxis

40
PUNKTE

Fabian Pfeiffer

Physiotherapeut MSc



Datum: Teil 1: 23.02.2024 - 24.02.2024 | KL **Online**
Teil 1: 22.03.2024 - 23.03.2024 | KL **Online**

Teil 1: 18.10.2024 - 19.10.2024 | KL **Online**
Teil 1: 15.11.2024 - 16.11.2024 | KL **Online**

Zeit: Fr 09:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Masseur*innen, Logopäd*innen

Evidenzbasierte Praxis ist eine Abfolge von Denk- und Handlungsschritten, die darauf abzielen, im Clinical Reasoning die eigenen Erfahrungen, die Situation der individuellen Patient*innen und die relevanten Forschungsergebnisse zu integrieren. Evidenzbasierte Praxis ist heute ein essentieller Bestandteil professioneller Praxis in allen Gesundheitsberufen. Dieses Seminar konzentriert sich auf die Methoden der Recherche und kritischen Bewertung von Forschungsergebnissen zu klinischen Fragestellungen, sowie Möglichkeiten der Integration von Forschungsergebnissen in die klinische Praxis.

Inhalte: Einführung in die EBP | Studiendesigns | Datenbanken
| Kritische Bewertung einer Studie | Grundelemente der Statistik
| Klinische Implikationen

Weiterer Hinweis: Dieser Kurs besteht aus zwei Kursteilen und einer zusätzlichen Hausarbeit.

Was müssen die Teilnehmer*innen mitbringen?
Bereitschaft, sich mit englischen Artikeln auseinanderzusetzen (Hilfestellung wird geboten) | Stabile Internetverbindung | Funktionierendes Mikrophon / Kamera

Preis: 530,00 €

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10 %-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter
"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

DAHTH – Modul A3 Qualitätsmanagement

15
PUNKTE

Claudia Stork

Gesundheitsmanagement B.A. / Krankenschwester



Datum: 06.04.2024 - 07.04.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 17:30 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Masseur*innen/Medizinische Bademeister*innen

Der/Die zukünftige Handtherapeut*in lernt sich in der aktuellen Diskussion um Qualitätsmanagement und -sicherung bewegen sowie die Grundzüge eines modernen Qualitätsmanagements auf die eigene Tätigkeit/Organisation konkret anwenden zu können.

Inhalte: Grundlagen zum Verständnis des Qualitätsmanagements (QM)

Gesetzliche Grundlagen zum QM im Gesundheitswesen: Produkthaftung | Aktuelle QM-Modelle | Prozessmanagement | Dokumentation zur Prozessunterstützung und als Absicherung im Haftungsfall | Planung und Koordination des Unternehmensprozesses einschließlich aller erforderlichen Begleitprozesse

Preis: 405,00 €

Alle anderen DAHTH Module finden Sie auf unserer Homepage zar-akademie.de

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10%-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter
"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

DAHTH – Modul B3 Assessmentverfahren

30
PUNKTE

Beate Jung

Staatl. gepr. Ergotherapeutin,
Handtherapeutin DAHTH



Datum: 20.01.2024 - 21.01.2024 | KL
02.03.2024 - 03.03.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr
So 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Masseur*innen

In diesem Modul werden den zukünftigen Handtherapeut*innen neue und anerkannte klinische und standardisierte Tests, Fragebögen und Messinstrumente zur Evaluation und Dokumentation von Behandlungsergebnissen, basierend auf den verschiedenen Ebenen der ICF, vermittelt.

Inhalte: Bedeutung der Evaluation in Bezug auf evidenzbasierte Medizin | Kriterien der Evaluation (Objektivität, Reliabilität, Validität) | Durchführung einer fundierten Befunderhebung nach aktuellem Stand der Erkenntnisse mit entsprechenden Messgeräten und Normwerten | Definition der Therapieziele nach SMART und Qualitätssicherung als Grundlage für den Behandlungsplan | Erstellen einer Hausarbeit durch die Teilnehmer*innen

Weitere Hinweise: Der Kurs besteht aus zwei Kursteilen und einer Hausarbeit, die zwischen Teil 1 und Teil 2 zu schreiben ist. Die Hausarbeit muss bestanden sein, um am Ende das Modul erfolgreich abzuschließen und für die Handtherapeuten-Prüfung zugelassen zu werden.

Preis: 742,00 €

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10%-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter
"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

DAHTH – Modul B4 Psychologische Faktoren

15
PUNKTE

Lea Kathrin Schmidt

Psychologische Psychotherapeutin (VT)



Datum: 08.06.2024 - 09.06.2024 | KL
05.10.2024 - 06.10.2024 | KL

Zeit: Sa 10:30 - 17:45 Uhr
So 09:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Masseur*innen

Das Seminar zielt darauf ab, die Bedeutsamkeit psychologischer Aspekte bei Handverletzungen zu vermitteln und den Therapeut*innen die Arbeit mit psychisch belasteten, dadurch oft herausfordernden, Patient*innen zu erleichtern. Das Seminar ist interaktiv und an den Bedürfnissen der Teilnehmer*innen orientiert.

Inhalte: Die Teilnehmer*innen sollen ein Verständnis für die gravierenden Auswirkungen von schweren Unfällen und Handverletzungen entwickeln, die oftmals zu Einschränkungen in fast allen Lebensbereichen führen. Es werden psychische Reaktionen, Traumafolgestörungen sowie weitere psychische Störungen vorgestellt.

Infolge von psychischen Belastungen oder auch anderer Gründe, können Patient*innen in der Therapie herausfordernd sein. Ein Schwerpunkt des Seminars liegt daher auf dem Erkennen der (möglichen) Ursachen, der Einordnung des Wahrgenommenen und dem Umgang damit. Es werden die Grundlagen klientenzentrierter Gesprächsführung vermittelt und von den Teilnehmer*innen eingeübt. Methoden, um Adhärenz (früher: Compliance) zu fördern und Non-adhärenz zu begegnen, werden besprochen und anhand eigener Beispiele angewendet.

Nicht immer gelingt die Abgrenzung von schwer betroffenen bzw. herausfordernden Patient*innen leicht. Wie dies gelingen kann, wann Betroffene professionelle Hilfe benötigen und was Psychotherapie leistet, wird vermittelt.

Daneben werden wichtige psychologische Konzepte zu Themen wie Stress und Stressbewältigung, Salutogenese und Resilienz vor dem Hintergrund der Frage, was uns trotz schwerster Einschränkungen psychisch gesund hält, vorgestellt.

Psychologische Faktoren bei der Entstehung, Aufrechterhaltung

und Chronifizierung von Schmerzen, der Umgang mit chronischen Schmerzpatient*innen bzw. die psychologische Schmerzbehandlung werden ebenso wie Konzepte zu Körperbild und Körperbildstörungen dargestellt.

Preis: 295,00 €

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10 %-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter
"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

Alle Informationen finden Sie auch online unter
zar-akademie.de

DAHTH – Modul B5 Schmerz

15
PUNKTE

Fabian Pfeiffer

Physiotherapeut MSc



Datum: 26.04.2024 – 27.04.2024 | KL **Online**
06.12.2024 – 07.12.2024 | KL **Online**

Zeit: Fr 09:00 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 14:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Masseur*innen

Inhalte: Definition, Bedeutung und kritische Betrachtung des Schmerzes | Erkenntnisse aus der Forschung | Schmerzklassifikation anhand von Schmerzmechanismen | Grundlegende Aspekte der Schmerzphysiologie | Behandlung von Schmerzen im ergo- und physiotherapeutischen Kontext

Weitere Hoinweise:

Mitzubringen sind stabile Internetverbindung | Funktionierendes Mikrofon / Kamera

Preis: 295,00 €

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10 %-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter

"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

DAHTH – Modul C1 Statische Schienen

20
PUNKTE

Annette Kark und Walter Bureck

Ergotherapeuten, Handtherapeuten DAHTH



Datum: 08.03.2024 – 10.03.2024 | GE

Zeit: Fr 13:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:30 – 17:15 Uhr
So 08:30 – 12:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Die Absolvent*innen lernen die Grundprinzipien der statischen, statisch – progressiven und dynamischen Schienenversorgung. Die Teilnehmer*innen sollen die wichtigsten Schienen korrekt an den Patient*innen herstellen und gezielte Schienenkontrollen mit der entsprechenden Dokumentation ausführen können. Außerdem sollen sie in der Lage sein, das gelernte Wissen auf spezielle Indikationen zu übertragen und somit spezielle Problematiken der Patient*innen adäquat versorgen zu können.

Inhalte: Historie der Schienenherstellung | Schienenbaugrundwissen | Anatomie und Physiologie | Schienenmaterial | Grundwissen zum Thema Druckstellen, Achsen, Lagerung, Besonderheiten | Wundheilung | Preisberechnung | Fertige statische Schienen (Vorteile/Nachteile) | Tragzeiten, Kontrolle und Messungen

In der Praxis werden voraussichtlich sechs statische Schienen gefertigt. Fingerlagerungsschiene | Daumenhülse | Mittelhandumgreifende Lagerungsschiene | Handgelenksschiene dorsal | Handgelenksschiene palmar | Intrinsic-Plus-Lagerungsschiene

Dieses Modul entspricht dem 1. von 3 notwendigen Schienenkursen

Preis: 570,00 € (450 € plus 120 € Materialkosten)

DAHTH – Modul C1 Dynamische Schienen

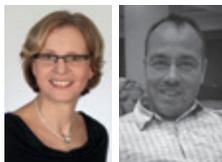
20
PUNKTE

Annette Kark

Ergotherapeuten, Handtherapeuten DAHTH

Datum: 13.09.2024 - 15.09.2024 | GE

Zeit: Fr 13:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:30 - 17:15 Uhr
So 08:30 - 12:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Die Absolvent*innen lernen die Grundprinzipien der statischen, statisch – progressiven und dynamischen Schienenversorgung. Die Teilnehmer*innen sollen die wichtigsten Schienen korrekt an den Patient*innen herstellen und gezielte Schienenkontrollen mit der entsprechenden Dokumentation ausführen können. Außerdem sollen sie in der Lage sein, das gelernte Wissen auf spezielle Indikationen übertragen und somit spezielle Problematiken der Patient*innen adäquat versorgen zu können. Inhalte beim Themenschwerpunkt "Schienenversorgung bei Rheumatoider Arthritis".

Inhalte: Wiederholung (statische Schienen) | Grundlagen dynamischer Schienenversorgung | Wundheilung | Indikation, Einsatzgebiete und Zielsetzung dynamischer Schienen | Wirkung der Zugkräfte auf die einzelnen Strukturen (Kapselband, Sehnen, Narbengewebe) | Vergleich verschiedener Auslegersysteme | Statischprogressive Schienenversorgung und deren Wirkung | Pro und Kontra fertiger dynamischer Schienen | Tragzeiten, Kontrolle und Messungen

In der Praxis werden voraussichtlich fünf dynamische Schienen gefertigt.

Extensionsschiene für das Mittelgelenk mit einem TBJ-Ausleger | Extensionsschiene für das Mittelgelenk – Statisch-Progressiv | Extensionsschiene für das Daumenendgelenk mit einem Rolyan-Ausleger | Flexionsschiene für die Grundgelenke | Handgelenksextensionsschiene

Dieses Modul entspricht dem 2. von 3 notwendigen Schienenkursen.

Preis: 620,00 € (450 € plus 170 € Materialkosten)

DAHTH – Modul C1 Spezialkurs Rheuma

20
PUNKTE

Annette Kark

Ergotherapeutin, Handtherapeutin DAHTH

Datum: 06.12.2024 - 08.12.2024 | GE

Zeit: Fr 13:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:30 - 17:15 Uhr
So 08:30 - 12:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Die Absolvent*innen lernen die Grundprinzipien der statischen, statisch – progressiven und dynamischen Schienenversorgung. Die Teilnehmer*innen sollen die wichtigsten Schienen korrekt an den Patient*innen herstellen und gezielte Schienenkontrollen mit der entsprechenden Dokumentation ausführen können. Außerdem sollen sie in der Lage sein, das gelernte Wissen auf spezielle Indikationen übertragen und somit spezielle Problematiken der Patient*innen adäquat versorgen zu können. Inhalte beim Themenschwerpunkt "Schienenversorgung bei Rheumatoider Arthritis".

Inhalte: Theorie:

Die Teilnehmer*innen sollen die Notwendigkeit und den Einsatz der Schienenversorgung bei diesem speziellen Krankheitsbild verstehen und die praktische Umsetzung erlernen. Anhand von Fallbeispielen aus dem klinischen Alltag werden die erlernten Kenntnisse verdeutlicht:

Grundlagen der Pathophysiologie und der Pathomechanik bei rheumatoider Arthritis | Grundregeln des Gelenkschutzes mit Anwendungsbeispielen | Vorstellung von Lösungsansätzen im Bereich der Aktivitäten des täglichen Lebens und der sinnvolle Einsatz von Hilfsmitteln | postoperative Nachbehandlung

Praxis:

Demonstration der Herstellung spezieller Hand- und Fingerschienen für rheumatisch Erkrankte im Kindes- und Erwachsenenalter durch die Referentin:

Knopflochschiene | Schwanenhalsorthese | Handfunktions-, Lagerungs- und Daumenschienen | Antiulnardeviationsorthese (MCP-Spange) | Dynamische Extensionsschiene MCP-Gelenke.

>> nächste Seite

Anschließend Herstellung der jeweiligen Schiene durch die Kursteilnehmer*in und Nachbesprechung zu jeder Schiene mit Klärung der häufigsten Problematiken mit ausführlichem und individuellem Feedback auf die angefertigten Schienen.

Arbeitsweise: Vortrag, praktische Umsetzung in Zweiergruppen unter Anleitung

Weitere Hinweise:

Die Teilnehmer*innen legen eine theoretische Prüfung zu Inhalten aus den beiden Grundlagen- und dem Spezialkurs ab und fertigen als praktische Prüfungsleistung selbständig eine Schiene für die rheumatisch erkrankte Hand an.

Nach erfolgreicher Absolvierung der theoretischen und praktischen Prüfung wird der Kurs mit Ausgabe der Zertifikate beendet.

Preis: 610,00 € (450 € plus 160 € Materialkosten)

DAHTH – Modul C2 Physikalische Therapie

25
PUNKTE

Alexander Kögel

B.A. in Physiotherapie, Handtherapeut DAHTH, Physiotherapeutische Teamleitung im Bereich Handchirurgie/Mikroplastische Chirurgie und Schwerbrandverletzenchirurgie des BG Klinikum Hamburg, Dozent der Universität Lübeck



Datum: 16.02.2024 - 18.02.2024 | GE

Zeit: Fr 13:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 18:00 Uhr
So 08:00 - 13:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Durch die Fortbildung DAHTH Modul C2: Physikalische Therapie werden die Teilnehmer*innen befähigt, nieder- und hochfrequente Applikationen (Strom, Schall und Licht) in der Therapie anzuwenden und in diese additiv zu integrieren. Zudem werden thermische Anwendungen dargestellt und besprochen.

Inhalte: Mögliche Behandlungsstrategien, Chancen und Risiken, rechtliche Rahmenbedingungen sowie die aktuelle Studienlage in der physikalischen Therapie werden vermittelt.

Preis: 470,00 € (450 € plus 20 € Materialkosten)

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10 %-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter "Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung" Ihre Mitgliedsnummer.

DAHTH – Modul C4

Aktive Behandlungsansätze

25

PUNKTE

Anton Ehli und Tim Friebe

Bachelor Ergotherapie & Handtherapeut
Bachelor Physiotherapie & Handtherapeut
DAHTH



Datum: 04.05.2024 – 05.05.2024 | KL **Online**
05.10.2024 – 06.10.2024 | KL **Online**

Zeit: Sa 08:30 – 17:00Uhr
So 08:30 – 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Masseur*innen

Die Absolvent*innen sollen in der Lage sein, wichtige Handlungsfelder und noch bestehende Barrieren der Handlungsfähigkeit der Patient*innen zu erkennen. Die Patient*innen sollen zu einem aktiven Einsatz der betroffenen Extremität angeleitet werden. Hierzu kommen verschiedene (aktive und passive) Techniken und Behandlungsstrategien zum Einsatz. Durch gezieltes Coaching soll den Patient*innen ein Krankheitsverständnis vermittelt werden, um gemeinsam bspw. Kompensationsmöglichkeiten und ein gezieltes Eigentraining zu erarbeiten.

Inhalte: ICF und Bio-psychosoziales Modell am Patient*innenbeispiel: Aspekte stationärer und ambulanten Intervention | ICF Core-Sets | Kontextfaktoren und dessen Auswirkung auf die Handlungsfähigkeit | Kontextfaktoren und die Herausforderung der Interkulturalität | Evidenzbasierte Behandlungsansätze in der Therapie | Berufsspezifische Maßnahmen im Therapiesetting und spezielle Rehamaßnahmen | ICF und Rehaziele am Patient*innenbeispiel | ICF und Abschlussbericht | Erstellung einer Hausarbeit nach ECHT (European-Certified-Hand-Therapist) Richtlinien

Weitere Hinweise:

Mitzubringen ist: stabile Internetverbindung | Funktionierendes Mikrofon / Kamera

Für die Anerkennung des Kurses als DAHTH-Modul ist das Einreichen einer Hausarbeit verbindlich! Der Versand der Teilnahmebestätigung erfolgt nach Bestehen der Hausarbeit.

Preis: 355,00 €

Diagnostik und Zielvereinbarung in der Ergotherapie mit psychisch erkrankten Menschen

16

PUNKTE

Winfried Kümmel

Ergotherapeut, Systemischer Supervisor,
MBSR-Lehrer



Datum: 05.07.2024 – 06.07.2024 | KL

Zeit: Fr 11:00 – 18:30 Uhr
Sa 09:30 – 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Entscheidend für den Erfolg der Ergotherapie von psychisch erkrankten Menschen, sind eine betätigungsorientierte Diagnostik sowie eine spezifische klientenzentrierte Zielvereinbarung.

In diesem Seminar lernen Sie das PsychErgo-Betätigungsproblemanalyse-Instrument (PEBI) und ergänzend dazu, das KAWA-Instrument anzuwenden. Außerdem erhalten Sie einen Überblick über andere nützliche Assessments zur Erhebung von Betätigungsperformance, umwelt- und personenbezogenen Faktoren.

Mit der PsychErgo-Zielvereinbarung (PEZI) erhalten Sie ein sehr wirksames Assessment, um Ihren Klient*innen erfolgreiche Zielbearbeitung zu ermöglichen. Ganz praktisch und kleinschrittig erproben Sie die Anwendung und erfahren selbst, wie dieses Konzept die Eigenverantwortung und Motivation zum Handeln fördert.

Inhalte: Nach Absolvierung des Seminars können Sie: eine betätigungsbasierte ergotherapeutische Diagnostik klientenzentriert durchführen | das PEBI und KAWA individualisiert in Ihrem Berufsalltag anwenden | Informationen über das Klient*innen-System selektiv beurteilen und verarbeiten | die PsychErgo-Zielvereinbarung (PEZI) wirksam anwenden und mit den Klient*innen planen | die Arten von Diagnosen (ICD, ICF, ergotherapeutisch, psychodynamisch) besser einordnen

Weitere Hinweise:

Alle Ergotherapeut*innen, die mit psychisch erkrankten Menschen arbeiten (Zur Vorbereitung können die Seminare Einführung, Psyche Mensch oder Gesprächsführung hilfreich sein.).

Es ist ein Pflichtseminar für Ergotherapeut*innen mit dem Ziel der Zertifizierung zur/zum PsychErgo-Expert*in.

Wir bitten Sie mitzubringen: Schreibzeug und Klemmbrett

Preis: 365,00 €

Diagnose und Therapie ausgeprägter aphasischer Störungen

8
PUNKTE

Holger Grötzbach

Neurolinguist

Datum: 26.01.2024 | KL

Zeit: Fr 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Logopäd*innen



In der Fortbildung wird zunächst in die Ätiologie und Diagnose der Restaphasie eingeführt. Daran schließt sich die Differenzialdiagnostik zu nicht-aphasisch bedingten Kommunikationsstörungen an. Schließlich wird ein Überblick über therapeutische Optionen zur Behandlung der Restaphasie gegeben.

Inhalte: Ausgeprägte aphasische Störungen, wie z. B. recurring utterances, Sprachautomatismen oder eine Logorrhö, stellen therapeutische Herausforderungen dar. Denn häufig gelingt es nicht, zu den Betroffenen einen stabilen (sprachlichen) Kontakt herzustellen. Zudem liegen häufig neuropsychologische Beeinträchtigungen der Aufmerksamkeit und des Gedächtnisses vor, die sich zusätzlich auf die sprachlichen Leistungen auswirken. Um dennoch sprachliche Fortschritte zu erreichen, ist Kreativität gefragt, indem unterschiedliche therapeutische Ansätze miteinander kombiniert werden.

Zu den therapeutischen Ansätzen, auf die in der Fortbildung eingegangen wird, gehören Methoden zur Hemmung automatisierter sprachlicher Elemente, die Anbahnung von Lauten oder Silben im Falle einer Sprechapraxie und die Erarbeitung erster Äußerungen. Den therapeutischen Ansätzen werden Aphasitherapie-Prinzipien vorangestellt, die sich als evidenzbasiert effektiv erwiesen haben.

Schwerpunkte: Ätiologie und Prognose ausgeprägter Aphasien | Sprachliche und nicht-sprachliche Diagnosemöglichkeiten bei ausgeprägten Aphasien | Vorstellung evidenzbasierter Therapiemethoden | Einführung in die Therapie der ausgeprägten Aphasie

Preis: 145,00 €

Diagnose und Therapie der Restaphasie

8
PUNKTE

Holger Grötzbach

Neurolinguist

Datum: 27.01.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Logopäd*innen



Restaphasische Störungen stellen therapeutisch zwei Herausforderungen dar: Zum einen erwarten die Betroffenen, dass ihre Störungen schnell und effektiv beseitigt werden. Zum anderen spiegelt sich die Dramatik der sprachlichen Symptome weniger in objektiven Befunden als vielmehr in der subjektiven Wahrnehmung der Betroffenen wider. So wird nicht selten über Wortfindungsstörungen geklagt, die sich entweder gar nicht oder nur marginal nachweisen lassen.

Inhalte: Die Fortbildung hat das Ziel, beiden Herausforderungen zu begegnen. Dazu werden diagnostische und therapeutische Möglichkeiten vorgestellt, die sich sowohl auf die sprachlichen als auch auf die neuropsychologischen Beeinträchtigungen beziehen. Im Vordergrund stehen dabei die Exekutivfunktionen, bei denen es um die Umstellungsfähigkeit geht, die bei Patient*innen mit einer Restaphasie in der Regel gestört ist. Für die Therapie der beeinträchtigten Exekutivfunktionen stehen inzwischen einige Ansätze zur Verfügung, die mithilfe einer Schritt-für-Schritt Anleitung erklärt werden.

Schwerpunkte: Einführung in die Ätiologie und Diagnose restaphasischer Störungen | Differenzialdiagnostik Restaphasie versus nicht-aphasisch bedingter Kommunikationsstörungen | Therapeutische Optionen zur Behandlung der Restaphasie

Preis: 145,00 €

Ergotherapie von Menschen mit somatoformen Störungen

16
PUNKTE

Winfried Kümmel

Ergotherapeut, Systemischer Supervisor,
MBSR-Lehrer



Datum: 25.10.2024 - 26.10.2024 | KL

Zeit: Fr 11:00 - 18:30 Uhr
Sa 09:30 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen

Die Ergotherapie von Menschen mit psychosomatischen Erkrankungen braucht Fingerspitzengefühl und kreative Lösungen.

In diesem Seminar wird erläutert, welche psychischen Einflussfaktoren und körperlichen Prozesse mit für die Symptombildung verantwortlich sind. Sie lernen das Okay-Okay-Konzept sowie systemische Leitgedanken bewusst anzuwenden, um Ihren Klient*innen mit seinen Einstellungen und Werten abzuholen und in die Therapie einzubinden.

Anhand von Klient*innenbeispielen erfahren Sie mögliche Zugangswege zum Betroffenen und lernen ergotherapeutische Interventionstechniken wirksam anzuwenden. Hilfreiche ausdruckszentrierte, körperzentrierte und achtsamkeitsbasierte Medien werden vorgestellt und praktisch erprobt, insbesondere das Focusing-Konzept. Damit bekommen Sie fundiertes Handwerkszeug, um Ihre Klient*innen zu unterstützen, auslösende und die Störung aufrechterhaltende Bedingungen im Alltag ressourcenfokussiert und betätigungsorientiert zu verändern.

Inhalte: Nach Absolvierung des Seminars können Sie: eine bedürfnisangepasste und tragfähige therapeutische Beziehung aufbauen | Zusammenhänge zwischen Symptomen und Betätigungsverhalten erkennen | das Okay-Okay-Konzept wahrnehmungszentriert beim Klient*innen anwenden | gemeinsam mit Ihren Klient*innen praktische Erfahrungsräume entwickeln | mit Erlaubnis-Interventionen eigenverantwortliches Handeln beeinflussen

Weitere Hinweise:

Das Seminar eignet sich besonders für alle Ergotherapeut*innen, die sich für Psychosomatik interessieren. (Zur Vorbereitung können die Seminare PsycheMensch, Gesprächsführung und Einführung hilfreich sein.)

Es ist ein Wahlpflichtseminar für Ergotherapeut*innen mit dem Ziel der Zertifizierung zum/zur PsychErgo-Expert*in.

Preis: 295,00 €

Vergünstigung für DAHTH-Mitglieder.

Nennen Sie uns Ihre DAHTH-Mitgliedsnummer und erhalten dadurch 10 %-Rabatt auf den Kurs.

Senden Sie uns einfach unter
"Anmerkungen für unsere ZAR-Akademie Verwaltung"
Ihre Mitgliedsnummer.

Ergotherapie bei Demenzerkrankungen

16
PUNKTE

Ann-Kathrin Blank

Ergotherapeutin mit gerontopsychiatrischer Zusatzqualifikation, Autorin

Datum: 24.08.2023 - 25.08.2023 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr
So 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen

Ein Schwerpunkt liegt auf der Körperwahrnehmung als Grundelement unseres Lebens - ihre Störungen und die Auswirkungen beim demenzkranken Menschen werden verdeutlicht.

Zugangswege zum demenzkranken Klienten werden aufgezeigt und die Bedeutung des Rhythmus für die Therapie wird den Teilnehmer*innen veranschaulicht.

Inhalte: Vorstellung Krankheitsbild Demenz: Definition | Aufgaben und Ziele der Ergotherapie bei Demenz | Ergotherapeutische Befunderhebung: Testverfahren, um eine Demenzerkrankung zu diagnostizieren | Allgemeine Hinweise zum Umgang mit demenziell erkrankten Menschen | Kommunikation mit demenziell erkrankten Menschen | Einführung in das Konzept von Gudrun Schaade | Durchführung von Einzel- und Gruppentherapie nach Gudrun Schaade | Basiswissen Kognition | Wahrnehmungsbezogene Behandlungskonzepte | Die Problematik der Nahrungsaufnahme: Ursachen und Hilfe | Umgang mit herausforderndem Verhalten | Materialvorstellung und Literaturhinweise

Die Teilnehmer*innen erwerben in der Fortbildung Kenntnisse über das Krankheitsbild "Demenz" und dessen ergotherapeutische Behandlung, basierend auf dem Konzept von Gudrun Schaade, mit der Frau Blank zusammenarbeitet.

Preis: 240,00 €



Nicole Wagner

Ernährungsberaterin



Datum: Teil I 11.05.2024 - 12.05.2024 | KL
Teil II 08.06.2024 - 09.06.2024 | KL
Teil III 22.06.2024 - 23.06.2024 | KL
Teil IV 06.07.2024 - 07.07.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 16:00 Uhr
So 10:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen

Ernährungsberater werden – mit unserer vierteiligen Ausbildung in Kaiserslautern. Viele Zivilisationskrankheiten lassen sich mit der richtigen Ernährung behandeln. Mit dieser Ausbildung helfen Sie Menschen, Zusammenhänge zwischen ihrer Gesundheit und Ernährungsweise zu erkennen. Dabei tauchen Sie in die unglaublich spannende Welt der Lebensmittel ein, die viele Überraschungen parat hält, wobei die Ernährung für uns Menschen doch so existentiell ist.

Inhalte: Humanbiologische, medizinische Grundlagen: Enzymatik, Verdauung, Exkretion, Energiehaushalt, Leistungsphysiologie | Haupt- und Nebennährstoffe: Struktur, Funktion, Bedarf, Vorkommen, Intrazellulärer Abbau, Resorption, Diagnostik zu Anthropometrie und Ernährung | Kurz- und langfristige Ernährungsformen: Vegetarisch, Vegan, Low-Carb, Paleo, etc. | Grundlagen der Beratung: Psychologie, Soziologie und Therapie, Kommunikation, Gesprächsführung, etc.

Weitere Hinweise:

DQR/EQR Qualifikationsstufe 4-DIN-Norm 33961 Niveau 4. Staatlich geprüft und zugelassen. Möglichkeit zu beratenden Tätigkeiten. Kriterien zur Lizenzvergabe: 75% Anwesenheitspflicht, Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfung.

Preis: 650,00 € (alle Teile)

Johannes Wenkers

Staatlich anerkannter Diätassistent
Ernährungsberater



Datum: Teil I 07.09.2024 - 08.09.2024 | GE
Teil II 28.09.2024 - 29.09.2024 | GE
Teil III 05.10.2024 - 06.10.2024 | GE
Teil IV 09.11.2024 - 10.11.2024 | GE

Zeit: Sa 10:00 - 16:00 Uhr
So 10:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen

Die Ausbildung zum Ernährungscoach vermittelt Ihnen detaillierte Inhalte aus der Ernährungswissenschaft und Oecotrophologie. Sie werden sicher ein Beratungsgespräch leiten, hilfreiche Tipps geben, erfolgreiche Ernährungspläne erstellen und ein/e gefragte/r Ansprechpartner*in für gesunde und zielorientierte Ernährung sein.

Inhalte: Humanbiologische, medizinische Grundlagen: Enzymatik, Verdauung, Exkretion, Energiehaushalt, Leistungsphysiologie | Haupt- und Nebennährstoffe: Struktur, Funktion, Bedarf, Vorkommen, Intrazellulärer Abbau, Resorption, Diagnostik zu Anthropometrie und Ernährung | Kurz- und langfristige Ernährungsformen: Vegetarisch, Vegan, Low-Carb, Paleo, etc. | Grundlagen der Beratung: Psychologie, Soziologie und Therapie, Kommunikation, Gesprächsführung, etc. | Ernährung bei besonderen Zielgruppen: Kinder, Schwangerschaft, Jugendliche und Ältere, Sportler*in | Ernährung bei verschiedenen Krankheiten: Allergien und Unverträglichkeiten, Übergewicht, Essstörungen, Störungen des Stoffwechsels, Organe, etc.

Weitere Hinweise:

DQR/EQR Qualifikationsstufe 4-DIN-Norm 33961 Niveau 4. Staatlich geprüft und zugelassen. Möglichkeit zu beratenden Tätigkeiten. Kriterien zur Lizenzvergabe: 75% Anwesenheitspflicht, Bestehen der theoretischen und praktischen Prüfung.

Preis: 650,00 € (alle Teile)



Excel Grundkurs

Dr. Sandra Garus

Promovierte Betriebswirtin und Diplom-Mathematikerin sowie EDV-Dozentin und Certified Internet Designerin (IHK).



Datum: 20.01.2024 Teil I | GE
03.02.2024 Teil II | GE

24.08.2024 Teil I | GE
28.09.2024 Teil II | GE

Zeit: Sa 09:30 - 13:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen aus allen Berufsbranchen

Excel ist ein Tabellenkalkulationsprogramm von Microsoft, das im heutigen Büroalltag nicht wegzudenken ist, aber auch für private Zwecke vielfältig genutzt werden kann. In diesem Kurs erfahren Sie u. a.:

- Was ist eine Tabellenkalkulation?
- Wofür kann sie genutzt werden?
- Welche grundlegenden Funktionen gibt es?

Darauf aufbauend werden Ihnen weitere grundlegende Excel-Kenntnisse vermittelt.

Inhalte: Text- und Zahleingaben | Zellformate und Zahlenformatierungen | Druckbereich einstellen und Drucken | Kopieren, Einfügen und Ausschneiden von Zellinhalten | Arbeiten mit Tabellenblättern | Formeleingabe und einfache Rechenoperationen | relative Bezüge | Autoausfüllen und Reihen | Nutzung des Funktionsassistenten | Summe, Mittelwert, Max., Min., Anzahl | Bedingungen darstellen mit der Wenn-Funktion | Prozentrechnung | Tabellenblattvorlagen einsetzen | Filtern und Sortieren | Benutzerdefinierte Zahlenformate- relative und absolute Bezüge | Diagrammerstellung

Preis: 125,00 €

Excel Aufbaukurs

Dr. Sandra Garus

Promovierte Betriebswirtin und Diplom-Mathematikerin sowie EDV-Dozentin und Certified Internet Designerin (IHK).



Datum: 17.02.2024 Teil I | GE
02.03.2024 Teil II | GE

16.11.2024 Teil I | GE
30.11.2024 Teil II | GE

Zeit: Sa 09:30 - 13:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen aus allen Berufsbranchen

Voraussetzung für diesen zweiteiligen Kurs sind Vorkenntnisse in Excel. Sie beschäftigen sich mit weiteren Excel-Funktionen. Außerdem werden das Arbeiten mit größeren Tabellen und Vorgehensweisen für eine sinnvolle Datenauswertung vorgestellt. Formeln werden über mehrere Tabellenblätter erstellt.

Inhalte: Summewenn und Zählenwenn | Teilergebnis-Funktion sowie die automatisierte Teilergebnis-Ermittlung | Relative, absolute und gemischte Bezüge | Gliedern von Daten | Sortieren über mehrere Ebenen | Geschachtelte Wenn-Funktionen | Verweisfunktionen | Zeitumrechnungen (dezimal-, Doppelpunktschreibweise) | Einsatz verschiedener bedingter Formatierungsarten | Nutzung des Regelmanagers | Datumsfunktionen

Preis: 125,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter
[zar-akademie.de](https://www.zar-akademie.de)

Sandro Wolfram

Physiotherapeut, Therapeut der U23
Nationalmannschaft Kanu Slalom –
Team Nick Bauer



Datum: 27.01.2024 – 28.01.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 – 18:00 Uhr
So 09:00 – 14:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,
Logopäd*innen

Faszien – das lebende Gewebe – hierbei werden Läsionen des Stütz- und Bewegungsapparates als Veränderungen einer oder mehrerer der insgesamt sechs Faszien- und Dystorsionstypen (angelehnt an das FBM) besprochen und behandelt. Es werden Subluxationen des Sprunggelenks, die schmerzhafte Schultersteife, Lumbalgien uvm. als verschiedene Aspekte des pathologischen Prozesses betrachtet. Es werden neue Wege zur Behandlung von orthopädischen und strukturellen Dysfunktionen aufgezeigt.

Ziel des Kurses ist das Erlernen eines eigenständigen Befund- und Behandlungssystems, welches an das Faszien- und Dystorsionsmodell (FDM) nach Stephen Typalos angelehnt ist.

Inhalte: Allgemeine Behandlung von Faszien- und Dystorsionen | Spezielle Behandlung von Kopf-, Nacken-, Schulter-, Ellenbogen-, Handbeschwerden, oberer Rücken | Behandlungen des unteren Rückens; Knie; Sprunggelenk | Befunderhebung und Therapie kombinierter Dystorsionsmuster, Mobilisationstechniken peripherer Gelenke

Preis: 380,00 €

Daniel Josef

Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker (PT),
Sport- und Gymnastiklehrer, Fachlehrer MT und KGG,
Lehrer an einer Berufsfachschule für Physiotherapie



Datum: 17.11.2024 – 18.11.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 – 17:30 Uhr
So 09:00 – 16:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Einige Anatomen halten die Nackenextensoren nicht nur für Muskulatur, sondern mehr für einen intrafasalen Zellhaufen. Warum? Kaum eine andere Muskelgruppe weist so viele intrafasale Muskelfasern auf wie die Nackenextensoren. Ihre Aufgabe beinhaltet nicht nur das Balancieren des Kopfes auf dem Hals, sondern sie fungieren durch die vielen Messfühler eher als Lenker und Denker. Dieser Kurs ist eine Weiterbildung der FobiAk-Schmiede - Synthese aus Wissenschaft, Evidenz und Empirie.

Inhalte: In diesem Kurs lernen Sie den Atlas von einer anderen Seite kennen. Wir beleuchten auf eine sehr anschauliche Art und Weise den Occiput-Atlas-Axis-Komplex und gewinnen dadurch umfassende Kenntnisse um die funktionellen Zusammenhänge. Sie erarbeiten sich fundierte Kenntnisse im strukturellen und funktionellen anatomischen Aufbau des Occiput-Atlas-Axis-Komplexes. Dabei spielen nicht nur die gelenkigen Verbindungen, sondern auch die muskulären, ligamentären und fasziellen Verknüpfungen eine wichtige Rolle. Weiter gehen wir der Frage nach, welchen Einfluss efferente und afferente Impulse in diesem Gebiet haben.

30 % Theorie: Anatomie und funktionelle Anatomie im OAA-Bereich
70 % Praxis: Palpation in vivo | Befundung und Differentialdiagnostik OAA | Safetytests | Behandlung

Weitere Hinweise:

Mitzubringen sind an der Haut abwischbare Stifte und ein Badetuch oder Laken für die Behandlungsbank.

Preis: 225,00 €

Funktionelle Tapeverbände für das Sprunggelenk

Holger Just

Sportwissenschaftler, Sportphysiotherapeut, Leitender Therapeut medicos. AufSchalke Reha GmbH & Co. KG, Therapeut Deutscher Basketball Bund - Nationalmannschaft Herren A- Kader (Gewinner World Championship 2023)



Datum: 25.05.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Sporttherapeut*innen, Betreuer*innen von nicht Profimannschaften, Ärzt*innen

Funktionelle Verbände sowie Tapeanlagen dienen in der Regel der Entlastung und dem Schutz von verletzten Strukturen. Je nach Art und Größe der Verletzung können diese Verbände unterschiedlich lange im Wiedereingliederungsprozess von verletzten Sportler*innen genutzt werden. Es gibt definitive Indikationen sowie Kontraindikationen, die zu beachten sind.

Der Eintageskurs ist optimal für die, die den Einstieg in die Betreuung von Mannschaften suchen oder auch zur Vorbereitung auf den großen Sportphysiotherapiekurs (auch DOSB, sowie zur Auffrischung für diejenigen, die schon Mannschaften (nicht Profibereich) begleiten.

Inhalte: Vorstellung von ausgewählten Verletzungen des OSG und USG | Demonstration der Anlage von unterschiedlichen Verbänden mit verschiedenen Materialien | Besprechung/Erarbeitung möglicher Nachbehandlungsregime bei ausgewählten Verletzungen | Diskussion

Weitere Hinweise:

Die Materialien hierzu werden vom Veranstalter gestellt. Die Teilnehmer*innen sollten entsprechende Sportkleidung mitbringen oder direkt tragen, sodass man problemfrei den gesamten Unterschenkel frei bearbeiten kann.

Preis: 150,00 €

Gelingende Kommunikation im Praxisalltag

Carola Stoebe

Juristin und Kommunikationstrainerin



Datum: 06.04.2024 - 07.04.2024 | GE

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen im Praxisalltag in Gesundheitsberufen

Es ist nicht die investierte Zeit, die über den Erfolg oder Misserfolg einer Therapie entscheidet. Es ist (auch) unsere Kommunikation. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie sich die Macht der Worte und Ihrer Körpersprache zunutze machen können, um in einer recht knapp bemessenen Behandlungszeit Ihre Therapie zum Erfolg werden zu lassen.

Inhalte: Aufbau einer zielgerichteten, vertrauensvollen Gesprächsführung | Effekte des aktiven, empathischen Zuhörens erleben und in den Alltag übernehmen | Was die Sprache des Körpers über uns verrät – Menschen „lesen“ | Die Stimme übermitteln Stimmung – mit der Stimme nehmen wir den Einfluss, um Gehör zu finden | Empathisch Feedback geben und die Motivation des Patienten für eine nachhaltige Zusammenarbeit aufrechterhalten, | Schnelle Entscheidungen zielsicher treffen | Gefühl für Nähe und Distanz schärfen | Herausfordernde Situationen und Konstellationen: Vertrauensaufbau und Kommunikation unter (Zeit-)druck

Preis: 250,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter [zar-akademie.de](https://www.zar-akademie.de)

Gesichtslymphdrainage in der Logopädie

8
PUNKTE

Reinhard Wolf

Heilpraktiker der Physiotherapie,
Osteopath, Kinderosteopath,
Kinderbobath- und Manualtherapeut



Datum: 02.08.2024 | KL

Zeit: Fr 09:00 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Logopäd*innen und Schüler*innen im
3. Ausbildungsjahr

Die Bedeutung eines intakten Lymphgefäßsystems zeigt sich unweigerlich bei der Therapie von Dysphagien und nach Operationen in den Bereichen von Kopf, Hals, Mund und Kiefer, speziell nach Eingriffen im Rahmen einer onkologischen Behandlung. Eine Ödembildung innerhalb dieser Strukturen beeinflusst nachhaltig Ihren Therapieerfolg. Die Lymphdrainage bietet hier einen wirksamen Ansatz, insbesondere im Zusammenspiel mit den Techniken des logopädischen Behandlungsspektrums. Sie gilt als eine etablierte physikalische Therapie mit unzähligen Wirksamkeitsnachweisen. In der täglichen Praxis leistet sie wertvolle Unterstützung bei Traumata, Schwellungen oder Spannungszuständen und unterstützt mithilfe von sanftem Druck und tiefer Entspannung auf einer stofflichen wie ganzheitlichen Ebene die Heilprozesse des menschlichen Organismus.

Inhalte: Anatomie des Lymphsystems | Tributargebiete und deren Abflussbereiche | Lymphstationen | Indikation/Kontraindikation | Vorbehandlung der Lymphstationen | Grifftechniken | Gesichts- und HWS-Lymphdrainage | Griffführung und Behandlung bei Kieferproblemen/ Zahnextraktionen

Preis: 180,00 €

Gerätegestützte Krankengymnastik - MFT

40
PUNKTE

Henk van Ark

Staatlich geprüfter Physiotherapeut mit verschiedenen Fortbildungen in Teilbereichen der Neurophysiologie und des neuro-muskulo-skelettalen Systems, erfolgreicher Abschluss der internationalen OMT-Weiterbildung gemäß IFOMPT-Richtlinie, Fachlehrerausbildung Manuelle Therapie und Medizinisches Funktionstraining, Bachelor of Health.



Datum: 04.09.2024 - 08.09.2024 | GE
30.10.2024 - 03.11.2024 | GE

Zeit: Mi - Sa 09:00 - 17:30 Uhr
So 09:00 - 15:30 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Sporttherapeut*innen, Fitnesstrainer*innen

Dieser Kurs vermittelt theoretisches Wissen und praktische Fähigkeiten rund um aktives Training. Unter anderem wird anhand von verschiedenen Krankheitsbildern der Einsatz von aktiven und passiven Maßnahmen besprochen und die optimale Dosierung und Progression von praktischen Übungen bei akuten und chronischen Schmerzzuständen thematisiert. Außerdem erhalten Sie Hinweise darauf, wie Sie präventives Eigen- und Gruppentraining wirksam anleiten können.

Das Ziel ist die Erarbeitung von praktischen Beispielen für die Verbesserung von Koordination, Ausdauer, Kraft und Festigkeit und die Umsetzung der erlernten Grundlagen in praktischen Übungen.

Inhalte: Grundlagen der Trainingslehre | Einfluss von Training auf das Gewebe | Trainingsanpassung an Pathologien | Trainingsanpassung an Arbeit, Sport- und Freizeitaktivitäten | Optimierung von Heilungsprozessen: Verbesserung der Gewebefestigkeit, Kraft und Ausdauer | Sequenztraining

Preis: 510,00 €

Oliver Bock

Heilpraktiker, Diplom-Kaufmann

Datum: 11.05.2024 - 12.05.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 16:30 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr



Zielgruppe: Mitarbeiter*innen im Praxisalltag, in Gesundheitsberufen

Das Gespräch mit den Patient*innen gehört zu den Kernaufgaben der Therapeut*innen. Eine professionelle Kommunikation ist ein wichtiger Schlüssel, um Vertrauen in der Arbeitsbeziehung Therapeut*in - Patient*in aufzubauen. Auch mit sogenannten „schwierigen“ Patient*innen sollte man auf der kommunikativen Ebene professionell umgehen können. Kommunikationsfähigkeit ist erlernbar, die Erweiterung der kommunikativen Kompetenz einübbar. Dies erfordert Verständnis darüber, auf welchen Ebenen Kommunikation abläuft, wo mögliche Quellen für Missverständnisse liegen und wie spezielle Gesprächssituationen gemeistert werden können. Ebenso wichtig ist die Fähigkeit, echtes, persönliches Feedback zu geben.

Inhalte: Grundlagen der Kommunikation verstehen und anwenden, den eigenen Kommunikationsstil reflektieren, Gespräche gezielt vorbereiten und durchführen, die Kunst des Zuhörens, Konflikte sachgerecht ansprechen, mit Kritik und Feedback umgehen - Feedback geben und empfangen, den eigenen Konfliktstil reflektieren, mit Beschwerden und Vorwürfen adäquat umgehen, Gesprächsförderer kennen und anwenden, Gesprächsstörer und Killerphrasen verstehen und vermeiden.

Reflektieren Sie in diesem Seminar Ihren Kommunikationsstil und erlernen Sie effektive Gesprächstechniken, die Sie im Umgang mit Menschen noch erfolgreicher machen und die Sie auch in herausfordernden Situationen souverän erscheinen lassen!

Preis: 250,00 €

Andreas Veeseer

Ergotherapeut, zertifizierter Handtherapeut SGHR

Datum: 19.01.2024 - 21.01.2024 | KL
14.06.2024 - 16.06.2024 | KL
06.12.2024 - 08.12.2024 | KL

Zeit: Fr 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 09:00 - 18:00 Uhr
So 09:00 - 14:00 Uhr



Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

In der Handtherapie wird die funktionsgestörte Hand möglichst zur ursprünglichen Funktion zurückgeführt. Zur Therapie gehört auch das Selbsthilfe-Training bei den Aktivitäten des täglichen Lebens. Sie erlernen alle wichtigen Grundlagen und Vertiefungen, die Therapeut*innen für die Handrehabilitation benötigen, in Theorie und Praxis - von anatomischen Grundlagen bis zu Untersuchungsmethoden und Behandlungstechniken.

Inhalte: Klinische Diagnostik: Vorgehensweise vom Symptom zur Struktur | Anatomische Grundlagen der Knochen | Muskeln und Nervenverläufe | Extensorensehne, Flexorensehnen und ihre Sehenscheiden | Intrinsische Handmuskulatur, Nerven, Funktion und Verläufe, Palpation und Darstellung wichtiger Strukturen („Anatomie in vivo“) | Funktionelle Anatomie, Kinematik - der Roll-Gleit-Mechanismus | Daumen- und Fingergelenke, Handgelenk | Befunderhebung an Finger, Hand und Handgelenk, Ellenbogen, Schulter und Schultergürtel | Anamnese, Sichtbefund, Palpation, Tests, Muskelfunktion und Sensibilität

Weitere Hinweise:

Bitte bringen Sie 2 Kajalstifte oder Lipliner in unterschiedlichen Farben, 1 Handtuch und Schreibutensilien, Kosmetiktücher, Handkeil.

Preis: 250,00 €

Andreas Veeser

Ergotherapeut, zertifizierter Handtherapeut SGHR



Datum: 12.04.2024 - 14.04.2024 | KL
13.09.2024 - 15.09.2024 | KL

Zeit: Fr 14:00 - 19:00 Uhr
Sa 09:00 - 18:00 Uhr
So 09:00 - 14:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

Die Handrehabilitation umfasst die Therapie nach allen Operationen, Verletzungen, kindlichen Fehlbildungen, Überlastungssyndromen sowie chronischen Erkrankungen der Hand. Im Grundlagenkurs Teil II wird die Pathomechanik von verschiedenen in der Praxis häufig vorkommenden Krankheitsbildern (Traumatologie, Rheumatologie, periphere Nervenläsionen) und die daraus resultierenden Behandlungsstrategien besprochen. Weiterhin werden unterschiedliche Nachbehandlungsschemata bei Patient*innen mit Operationen oder konservativ versorgten Verletzungen der Hand besprochen. Möglichkeiten der Schienenversorgung bei verschiedenen Pathologien werden anhand von Beispielen aus der Praxis aufgezeigt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt bei der strukturierten Befunderhebung zur sicheren klinischen Diagnostik.

Inhalte: Anatomie: Kapsel-Bandapparat der Finger, Daumen, des DRUG, PRUG, des Carpus und des Handgelenks | Funktionelle Anatomie und Kinematik: Roll-Gleit-Mechanismus, DRUG und PRUG, Mobilisationstechniken (passiv, assistiv, aktiv und resistiv) sowie Mobilisationsformen | Pathologien und deren Behandlung: Insuffizienz der palmaren Platte, Insuffizienz der Pulleys, Trigger Finger, Läsion / Ruptur der Kollateralbänder bzw. des Kapsel-Bandapparats, Carpale Instabilitäten, Flexoren- / Extensoren-sehnenverletzungen

Weitere Hinweise:

Bitte bringen Sie 2 Kajalstifte oder Lipliner in unterschiedlichen Farben, 1 Handtuch und Schreibutensilien, Kosmetiktücher, Handkeil.

Preis: 250,00 €

Andreas Veeser

Ergotherapeut, zertifizierter Handtherapeut SGHR



Datum: 06.01.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 19:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen
Ärzte/Pflege/Rettungsdienst

Taping bietet vielseitige Möglichkeiten für die Behandelnden: Stabilisation, Tonisierung oder Detonisierung der Muskulatur. Auch die Verbesserung des Lymphabflusses und des subcutanen Stoffwechsels, Schmerzreduktion sowie die Fixierung einzelner Gelenke als „helfende Hand“ für die Therapeut*innen sind nur einige der möglichen Behandlungsoptionen.

Was spricht für das Taping? Geringer Zeitaufwand | Reversibilität | Gute Verträglichkeit | Vielseitigkeit

In der praxisorientierten Fortbildung für Ergotherapeut*innen und Physiotherapeut*innen lernen Sie, sich die vielseitigen Vorteile des Taping für die Handtherapie zu Nutze zu machen! Dabei werden die Vor- und Nachteile des klassischen Tapeverbands denen des kinesiologischen Tapes gegenübergestellt.

Im praktischen Seminarteil werden in engem Bezug auf die Handtherapie-Kurse (die man für die Teilnahme an diesem Kurs nicht besucht haben muss) verschiedene Tapingmethoden für unterschiedliche Indikationen angelegt.

Inhalte: Taping der Ringbänder | Taping der palmaren Platte | Ligamenttape | 1. Strecksehnenfach | Sattelgelenk | Carpaltunnel Dorsale Stabilisierung des Handgelenks | Tennisellenbogen | Golferellenbogen | Lymphtape

Weitere Hinweise:

Es besteht die Möglichkeit, auf Ihre aktuellen Patientenprobleme einzugehen.

Bitte mitbringen: Schere und Schreibutensilien

Preis: 140,00 €

Hygienebeauftragte in der Arzt- / Zahnarztpraxis

Andreas Clarin

Diplom Biologe



Datum: Teil I 05.04.2024 - 06.04.2024 | GE
Teil II 12.04.2024 - 13.04.2024 | GE
Teil III 19.04.2024 - 20.04.2024 | GE

Zeit: Fr 15:00 - 18:15 Uhr
Sa 10:00 - 13:15 Uhr

Zielgruppe: Nichtärztliche Hygienebeauftragte und andere mit Hygiene betraute Mitarbeiter*innen aus Arzt- und Zahnarztpraxen oder anderen ambulanten medizinischen Einrichtungen sowie Transportdiensten

Im Rahmen der ambulanten medizinischen Versorgung gehört der größtmögliche Infektionsschutz der Patient*innen und Mitarbeiter*innen zu den Qualitätsfaktoren mit höchster Priorität. Die verantwortliche Praxisleitung muss deshalb sicherstellen, dass eine systematische Analyse und Erfassung von kritischen Hygieneprozessen und daraus abgeleiteter Präventivmaßnahmen gewährleistet sind. Die schließt die Erstellung eines umfassenden, auf die Praxis angepassten Hygieneplans einschließlich der Überprüfung der Einhaltung im Praxisalltag mit ein.

Inhalte: Aktuelles Hygienerecht | Aufgaben von Hygienebeauftragten | Hygienerelevante Aspekte der Mikrobiologie | Baulich-funktionelle und betrieblich-organisatorische Voraussetzungen in der Praxis | Personalhygiene | Prävention nosokomialer Infektionen bei Diagnose und Behandlung | Flächenreinigung und -desinfektion | Grundlagen zur Aufbereitung von Medizinprodukten | Wäscheaufbereitung und Abfallentsorgung

Preis: 500,00 € (alle Teile)

Hygienebeauftragte in Pflege im Krankenhaus und Reha-Klinik (Link Nurse)

Andreas Clarin

Diplom Biologe



Datum: Teil I 07.06.2024 - 08.06.2024 | GE
Teil II 14.06.2024 - 15.06.2024 | GE
Teil III 05.07.2024 - 06.07.2024 | GE
Teil IV 23.08.2024 - 24.08.2024 | GE
Teil V 30.08.2024 - 31.08.2024 | GE

Zeit: Fr 15:00 - 18:15 Uhr
Sa 10:00 - 13:15 Uhr

Zielgruppe: Pflegefachkräfte in Krankenhäusern, Vorsorge- bzw. Rehabilitationseinrichtungen und Tageskliniken.

Ziel des Kurses ist es, durch Kennenlernen grundlegender und gezielter Maßnahmen und Einblicke in andere Einrichtungen, die Kompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben als Hygienebeauftragte/r zu erhalten. Sie erhalten umfassendes Wissen zur Theorie und Praxis der Hygiene.

Inhalte: Aktuelles Hygienerecht und Hygienemanagement | Aufgaben des Hygienefachpersonals | Personalhygiene | Nosokomiale Infektionen - Grundlagen, Prävention und Surveillance | Hygienische Wasserversorgung | Wäscheaufbereitung und Abfallentsorgung | Hygieneuntersuchungen | Antiseptik | Grundlagen zur Aufbereitung von Medizinprodukten | Hygiene in verschiedenen Funktionsbereichen | Lebensmittel und Küchenhygiene | Kontagiöse Patient*innen | Ausbruchmanagement

Preis: 590,00 € (alle Teile)

Hygienebeauftragte Sachkunde zur Aufbereitung von Medizinprodukten

Victoria Kalinitschenko

ZSVA Department für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Uniklinik Freiburg



Datum: 28.11.2024 | GE **Online**
29.11.2024 | GE

Zeit: Do - Fr 09:00 - 16:15 Uhr

Zielgruppe: Medizinische Fachangestellte in Arzt- und Zahnarztpraxen.

Das Ziel ist die Erlangung der erforderlichen Sachkenntnis gemäß § 8 (4) MPBetreibV und der Anlage 6 der Empfehlung "Anforderungen an die Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten" der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch Institut und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM).

Inhalte: Rechtsquellen, Verordnungen | Betriebliche Anweisungen und Prozessvalidierung | Risikobewertung und Einstufung von Medizinprodukten | Mikrobiologie und Aufbereitungsschemie | Dekontamination | Sichtkontrollen, Pflege- und Funktionskontrollen | Packen und Verpacken von Medizinprodukten | Besuch einer ZSVA (optional) | Sterilisation und Freigabe | Praktische Übungen

Preis: 500,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter zar-akademie.de

IVRT-Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten

38
PUNKTE

Dozententeam IVRT

Datum: 12.02.2024 - 13.02.2024 | KL
11.03.2024 - 12.03.2024 | KL

Zeit: Mo 09:00 - 17:30 Uhr
Di 09:00 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Ärzt*innen

Modul 1 (2 Tage):

Im ersten Teil liegt der Fokus auf den fundamentalen Kenntnissen und Kompetenzen, die für die Behandlung von Patient*innen mit vestibulären Erkrankungen unbedingt nötig sind.

Modul 2 (2 Tage):

Das Ziel des Aufbaukurses ist, dass Sie zum/zur Expert*in des Vestibularorgans werden und sich auch im interdisziplinären Rahmen als Spezialist*in profilieren können!

Inhalte:

Theorie:

Anatomie, Physiologie und Pathologie des Vestibularorgans.

Praxis:

Anamnese und Befunderhebung durch evidenzbasierte, diagnostische Tests zur Differenzialdiagnostik des vestibulären Schwindels.

Weitere Hinweis:

Nach Modul 2 und einer Kenntnisprüfung erhalten Sie das Zertifikat zum Vestibular-Therapeuten*in des Institutes für vestibuläre Rehabilitationstherapie (IVRT) und die Aufnahme in die europäische Therapeutenliste. Der Eintrag in die Therapeutenliste ist für 3 Jahre gültig.

Preis: 640,00 €

Kinesio-Taping: Finger-, Hand- und Ellenbogengelenk

Sarah Wischniewski

M.Sc Gesundheits- und Präventionspsychologin, B.A Gesundheitspädagogin, B.A Ergotherapeutin, Zertifizierte Handtherapeutin, Sport- und Gymnastiklehrerin



Datum: 10.02.24 - 11.02.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 - 14:00 Uhr
Sa 09:00 - 14:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Masseur*innen, Medizinische Bademeister*innen, Ärzt*innen

Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die wichtigsten Informationen über das Tape als Material und auch das Tapen an sich, erfolgt die intensive Anwendung in der Praxis.

Dabei wird der Umgang mit dem Tape bei unterschiedlichen Handverletzungen und Krankheitsbildern erlernt.

Inhalte: Theoretische Einführung und Materialkunde | Indikationen und Kontraindikationen | Golfer- und Tennisellenbogen | Stabilisierung des Handgelenkes bei Arthrose oder Verletzungen (TFCC) | Stabilisierung der Fingergelenke (MP, CMC-I, IP, PIP, DIP) | Fingerkorrekturtape bei Rheuma | Skidaunen | Lymph- und Narbentape | Detonisierung und Tonisierung der Unterarm Flexoren | Pronatoren und Supinatoren | Rhizarthrose | Sehnscheidenentzündung | Carpaltunnelsyndrom | Detonisierung und Tonisierung des m. Deltoides, m. Biceps, m. Triceps

Preis: 250,00 €

Kinesio – Taping – Grundkurs

10
PUNKTE

Tom Hanf

Sportphysiotherapeut beim deutsch-olympischen Sportbund, Osteopath



Datum: 03.02.2024 | GE
23.03.2024 | KL
02.11.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Masseur*innen/Medizinische Bademeister*innen, Ärzt*innen

Bei großen Sportveranstaltungen sieht man kaum noch einen/ eine Athlet*in ohne diese bunten Streifen: Die Kinesio-Taping-Methode ist eine Behandlungsmethode, die vom Japaner Dr. Kenzo Kase vor über 30 Jahren entwickelt wurde. Sie kann bei fast allen Erkrankungen am Stütz- und Bewegungsapparat unterstützend zu Behandlungstechniken der Physikalischen Therapie oder der TCM eingesetzt werden. Mit Elastizität einen schnellen Heilungserfolg erreichen: Gearbeitet wird mit bunten Tapestreifen oder kleinen gitternetzartigen Vierecken, den Cross-Tapes. Basierend auf den Prinzipien der Kinesiologie soll der körpereigene Heilungsprozess gefördert werden, indem positiv Einfluss auf das neurologische und zirkulatorische System des menschlichen Körpers genommen wird.

Lernen Sie, das Kinesio-Tape richtig einzusetzen und direkt nach der Fortbildung für Ihre Praxis chancenreich zu nutzen!

Inhalte: Unterstützung der Gelenkfunktion | Einfluss auf die Verbesserung der Muskelfunktion | Aktivierung des Lymphsystems | Aktivierung des endogenen, analgetischen Systems

Preis: 150,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter zar-akademie.de

Team Melzer, Physiotrain

Datum: 06.06.2024 - 09.06.2024 | KL

Zeit: Fr - So 09:00 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Sporttherapie/Fitnesstraining

Krankengymnastik am Gerät ist eine, seit dem 01.07.2001 zugelassene, Therapieform im Verordnungskatalog der GKV und teilweise der PKV. Sie gründet auf den neuesten anatomischen, physiologischen und trainingswissenschaftlichen Kenntnissen. Es soll hiermit die allgemeine Krankengymnastik funktionell unterstützt werden. Es wird Schritt für Schritt gezeigt, wann welche Übung, mit welchen Wiederholungszahlen, Serien und Periodisierungen, sinnvoll ist. Weitere Einsatzfelder sind Schulterinstabilitäten, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- und Fußbeschwerden. Eine große Bedeutung wird der Krankengymnastik am Gerät für die Nachbehandlung von Wirbelsäulenbeschwerden (Bandscheibenvorfall, Instabilisation etc.) zugeschrieben.

Inhalte: Spezifische Krankheitsbilder der oberen Extremitäten und der Halswirbelsäule | Grundlagen der Trainingslehre | Vertiefung der Grundlagen der Trainingstherapie | Spezifische Krankheitsbilder der unteren Extremitäten, der Brustwirbelsäule und der Lendenwirbelsäule | Wundheilung und Einflussfaktoren | Ernährung und Medikamente

Weitere Hinweise:

Dieser Lehrgang berechtigt Sie nach 40 Stunden Teilnahme zur Abrechnung der Positionsnummer „KG am Gerät“ mit den Krankenkassen.

Preis: 400,00 €

Sabine Bausch

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Datum: 27.07.2024 - 28.07.2024 | KL
17.08.2024 - 18.08.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 16:00 Uhr
So 10:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Mitarbeiter*innen in Gesundheitsberufen, Ärzt*innen, Psycholog*innen



Autogenes Training wurde Anfang des 20. Jahrhunderts von Prof. Dr. Schultz entwickelt und ist eine Entspannungsmethode im Sinne der ganzheitlichen Salutogenese. Die Wirksamkeit dieser Selbstentspannung, positiv regulierend auf das vegetative Nervensystem einzuwirken, wurde wissenschaftlich nachgewiesen und ist heute sowohl in präventiven als auch rehabilitativen Settings nicht mehr wegzudenken.

In dieser Maßnahme, die nach §20 SGB V Primäre Prävention und Gesundheitsförderung zertifiziert ist, erhalten Sie psychologisches Fachwissen und erlernen mittels anerkannter Methoden und Techniken, sowohl sich selbst autosuggestiv, als auch als Kursleiter*in andere Menschen anzuleiten, sich in einen entspannten Zustand zu versetzen, eine innere Ausgeglichenheit hervorzurufen und somit für mehr Entspannung zu sorgen.

Inhalte: Themenfelder: Der/die Kursleiter*in für "Autogenes Training" | Arbeitsplatz, Berufsbeschreibung und historischer Rückblick | Marktübersicht, Fortbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen | Anforderungsprofil und notwendige Kompetenzen | Gesprächsführung und Kommunikationsstile | Körperliche und psychische Belastungen der Gegenwart

Preis: 350,00 €

Kursleiter PMR (nach §20; inkl. Konzeptanweisung)

32
PUNKTE

Sabine Bausch

Heilpraktikerin für Psychotherapie



Datum: 20.01.2024 - 21.04.2024 | KL
17.02.2024 - 18.02.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 16:00 Uhr
So 10:00 - 16:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Masseur*innen
Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen, Sporttherapie/Fitnesstraining,
Ärzt*innen, Pflege, Rettungsdienst

Der Physiologe Edmund Jacobson entwickelte Mitte des 20. Jahrhunderts die Progressive Muskelrelaxation - auch Progressive Muskelentspannung genannt. Diese Methode basiert auf dem Wissen, seelische Anspannungen resultieren stets in körperlichen Anspannungen und Erkrankungen, folgt einer ganzheitlichen Salutogenese und konnte in vielen wissenschaftlichen Studien als effektiv beurteilt werden.

In dieser Maßnahme, die nach §20 SGB V Primäre Prävention und Gesundheitsförderung zertifiziert ist, erhalten Sie psychologisches Fachwissen und erlernen mittels anerkannter Methoden und Techniken, sowohl Sie selbst autosuggestiv, als auch als Kursleiter*in andere Menschen anzuleiten, sich in einen entspannten Zustand zu versetzen, eine innere Ausgeglichenheit hervorzurufen und somit für mehr Entspannung zu sorgen.

Inhalte: Der/die Kursleiter*in für "Progressive Muskelentspannung" | Arbeitsplatz, und Berufsbeschreibung und historischer Rückblick | Marktübersicht, Fortbildungsmöglichkeiten und Aufstiegschancen | Anforderungsprofil und notwendige Kompetenzen | Gesprächsführung und Kommunikationsstile | Körperliche und psychische Belastungen der Gegenwart | Stress

Preis: 350,00 €

Leichter lernen und lehren: Didaktik- und Moderationsseminar

Siglinde Czenkusch

Logopädin, Trainerin für Kommunikation und Sprachförderung



Datum: 20.02.2024 | GE **Online**

Zeit: Di 09:30 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Masseur*innen/Medizinische Bademeister*innen, Logopäd*innen, Sporttherapie/Fitnesstraining, Ärzt*innen/Pflege/Rettungsdienst, Psycholog*innen

Als Lehrende werden Sie durch vielfältige Methoden zielgruppenorientiert aktivieren um die Lerninhalte sichern zu können: Gelungene Einstiege, motivierende Seminar-Ideen, schwierige Situationen erfolgreich meistern und für einen gekonnten Abschluss/Ausblick sorgen.

Anders moderieren: begeistern und motivieren
Anders präsentieren: visualisieren und unterhalten
Anders kommunizieren: wirkungsvoll und verständlich

Wer in der Bildungsarbeit mit Gruppen arbeitet, möchte Inhalte anschaulich darstellen und die Teilnehmer*innen aktivieren, sodass das Lehren und Lernen erfreulich und lebendig ist. Die Teilnehmer*innen sollen auf vielfältige Weise Wissen und Erfahrung, Intuition und Kognition, Theorie und Praxis verknüpfen können, damit der Lernprozess nachhaltig gelingt.

Inhalte: Effektive Konzepterstellung | Die Gruppe im Blick | Motivierende Themeneinstiege | Abwechslungsreiche Kleingruppenarbeit | Umgang mit Widerstand und Selbstfürsorge | Verbesserung von Motivation und Aufmerksamkeit | Feedback und Reflexion einmal anders | Visualisieren am Flipchart auch für "Nicht-Zeichner" | Tipps für Online-Seminare

Preis: 150,00 €

Manuelle Faszientherapie

18
PUNKTE

Dr. Stefan Dennenmoser

Diplom-Sportwissenschaften, Mitentwickler des Faszienfitness-Konzepts, Heilpraktiker, Buchautor



Datum: 29.06.2024 - 30.06.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 09:00 - 16:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen

Faszientechniken ergänzen klassische Behandlungsmethoden durch die Einbeziehung dreidimensionaler Spannungsmuster, welche durch langanhaltende oder traumatische Belastung im Gewebe gespeichert sind. Oftmals stellen sich auch bei komplizierten oder chronischen Patient*innen nachhaltige Erfolge ein. Erreicht wird dies durch langsam schmelzende Manipulation tiefer Bindegewebschichten, verbunden mit aktiven Mikrobewegungen der Patient*innen.

Neben einem kurzen Theorieteil beinhaltet dieser Einführungskurs vor allem das Erlernen praktischer Behandlungstechniken, die sich für eine Lösung chronischer myofaszialer Restriktionen eignen. Die Stärke des Kurses liegt in der großen Umsetzbarkeit der erlernten Techniken in der täglichen Praxis.

Inhalte: Theoretische Grundlagen der manuellen Faszientherapie | Erlernen praktischer Behandlungstechniken

Weitere Hinweise:

Geeignete Kleidung (wir üben aneinander) und ggf. eigenes Laken mitbringen.

Preis: 320,00 €

Manuelle Therapie – Einführung in die Manipulationstechniken

32
PUNKTE

Thomas Lihagen

Physiotherapeut, Manualtherapeut

Datum: 03.07.2024 - 06.07.2024 | GE

Zeit: Mo - Do 09:00 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen (mit Zertifikat), Masseur*innen

Der Kurs richtet sich an Physiotherapeut*innen, die eine grundlegende Ausbildung in manueller Therapie absolviert haben. Sie erhalten in diesem Kurs ein weiteres "Werkzeug", um neuro-muskulo-skelettale Dysfunktion zu behandeln und sie verbessern unter anderem ihre Kenntnisse in Differentialdiagnostik und Clinical Reasoning. Der Kurs beginnt mit einer Auffrischung der Inhalte der Zertifikatsweiterbildung, um alle Teilnehmer*innen auf den gleichen Stand zu bringen. Gleichzeitig werden ergänzende und aufbauende Behandlungsmöglichkeiten vermittelt. Die Teilnehmer*innen werden eingeführt in die symptomatischen, funktionellen und hypothetischen Effekte von Manipulationen (High Velocity Thrust Techniques). Anschließend werden für jede Region klassische Manipulationstechniken demonstriert und intensiv trainiert.

Inhalte: Die Fähigkeit, Manipulationen an sämtlichen Gelenkverbindungen der Wirbelsäule sowie an ausgewählten Extremitätengelenken auszuführen | Die Fähigkeit, Manipulationen auf eine für den/die Patient*in sichere und gelenkschonende Weise durchzuführen | Wissen um die Wirkungsmechanismen der Manuelle- und Manipulations-Behandlungen, deren Unterschiede sowie um die Kontraindikationen und Indikationen der Manipulationsbehandlung | Fortgeschnittenes Verständnis von Untersuchungstechniken und deren Aufführung inklusive Differentialdiagnostik | Fortgeschnittenes Wissen zum Clinical Reasoning in Bezug auf Dysfunktionen und Beschwerden am neuro-muskulo-skelettalen System

Preis: 500,00 €

Manuelle Therapie bei Säuglingen und Kindern

33
PUNKTE

Petra Kruse-Bothe

Physiotherapeutin OMT, B.Sc. Vojta-Therapeutin

Datum: 11.07.2024 - 14.07.2024 | GE

Zeit: Di - Fr 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen (mit Zertifikat), Masseur*innen

Der Kurs richtet sich an Therapeut*innen, die die Zertifikatsausbildung Manuelle Therapie begonnen oder abgeschlossen haben und sich dafür interessieren, diese Techniken in den Kinderbereich zu transferieren. Wie kann ich Säuglinge und Kinder untersuchen und meine pädiatrische Behandlung mit manualtherapeutischen Techniken kombinieren/ergänzen?

Clinical Reasoning in der Pädiatrie, im Besonderen diagnostisches Reasoning bilden die Grundlage für die Therapie. Das Wissen über die Anatomie von Kindern in Bezug auf Wachstumsfugen/Achsen und Winkelstellungen wird vertieft. Die motorische, neurologische und neurokinesiologische Befundung von Säuglingen sowie eine Auswahl standardisierter Messverfahren werden besprochen.

Inhalte:

Obere Extremität/Wirbelsäule: Schwerpunkt Funktionsstörungen der Kopfgelenke (KISS, KIDD, sensomotorische Dyskybernese) sowie Lageanomalien / Asymmetrie bei Säuglingen, einschließlich Plagiocephalus und torti collis muscularis. Ergänzend folgt die Mobilisation der BWS, mit Transfer in die Skoliosetherapie. Ebenso werden die manualtherapeutisch relevanten Krankheitsbilder der oberen Extremität und ihren Besonderheiten besprochen.

Untere Extremität/Wirbelsäule: Mobilisation des SIG bei Asymmetrie und Störungen der Kopfgelenke. Es werden die manualtherapeutisch relevanten Krankheitsbilder der unteren Extremität und ihre Besonderheiten besprochen. Schwerpunkt kindlicher Fuß und funktionelle Zusammenhänge der unteren Extremität.

Preis: 450,00 €



Manuelle Therapie – Zertifikatskurs

306
PUNKTE

(mit KGG) 326
PUNKTE

Julian Knaack

Physiotherapeut, Fachlehrer Manuelle Therapie und KGG, Dozent FobiAK



Datum:	I:	13.12.2024 - 15.12.2024 KL
	II:	06.02.2025 - 09.02.2025 KL
	III:	15.05.2025 - 18.05.2025 KL
	IV:	04.09.2025 - 07.09.2025 KL
	V:	13.11.2025 - 16.11.2025 KL
	VI:	20.02.2026 - 22.02.2026 KL
	VII:	30.04.2026 - 03.05.2026 KL
	VIII:	09.07.2026 - 12.07.2026 KL
	IX:	17.09.2026 - 22.09.2026 KL
	KGG:	21.09.2026 - 22.09.2026 KL (optional)
	X-XII:	16.02.2027 - 21.02.2027 KL

Weitere Kurse finden Sie auf unserer Homepage.

Zeit (I - IX):	Do - Sa	09:00 - 17:30 Uhr
	So	09:00 - 13:00 Uhr
Zeit: (KGG):	So	14:00 - 19:00 Uhr
	Mo	09:00 - 17:30 Uhr
	Di	09:00 - 13:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen (mit Zertifikat), Masseur*innen, Ergotherapeut*innen

Sie verlassen den Kurs nicht nur mit einem Zertifikat, sondern als kompetenter/kompetente Manualtherapeut*in mit einem tiefen Verständnis für die funktionellen Zusammenhänge über alle Körperebenen hinweg. Sie fühlen sich in der Materie sicher und treten so mit Freude und Offenheit dem Patient*innen entgegen. Sie arbeiten mit einer logisch begründeten ganzheitlichen Perspektive, wodurch es Ihnen gelingt, die Patient*innen an der Behandlung teilhaben zu lassen und die Perspektiven, den Verlauf und den roten Faden der Behandlung aufzuzeigen.

Modul I: Einführung, Anatomie in vivo, Grundlagen und Gesetze der MT, Befunderhebung

Modul II: LWS, BWS, Rippen

Modul III: Knie, Fuß

Modul IV: ISG, Becken, Hüfte

Modul V: SIG, Ursache-Folge-Ketten, Zwischenprüfung

Modul VI: Hand, Ellenbogen

Modul VII: HWS, OAA, Kiefer

Modul VIII: Schulter(gürtel), Ursache-Folge-Kette, Zwischenprüfung

Modul IX: Muskel- & Neurophysiologie, Bindegewebs-physiologie & Wundheilung, Grundlagen der Trainings-therapie, Muskuläre Behandlungen, Segmentale Stabilisation, Mobilisation des Nervensystems, optional: KG-Gerät (20 UE für Praxis zusätzlich)

Modul X: Refresher

Modul XI: Theorieprüfung

Modul XII: Praxisprüfung

Prüfung: Zwischenprüfungen in den Kursteilen V und VIII. Diese Zwischenprüfungen zählen nicht zur Abschlussprüfung. Zwischen Modul VIII und IX erstellen Sie ein schriftliches Behandlungsprotokoll, dessen Bewertung in die praktische Prüfungsleistung einfließt. Die theoretische und praktische Prüfung ist in das letzte Modul (X, Refresher) integriert. Die Prüfungsordnung regelt den Ablauf der Abschlussprüfung für die Integrative Manuelle Therapie im Detail.

Weitere Hinweise:

Im Kursteil IX können Sie optional das Zertifikat KG Gerät erwerben - mit 20 UE zusätzlich

Zertifikat MT: gemäß § 125 SGB V von den Spitzenverbänden der Krankenkassen als zertifizierte Weiterbildung anerkannter Lehrgang, optional mit Zertifikat KGG.

Preis: 3.650,00 €

Der Gesamtpreis gliedert sich wie folgt:

Modul I-X: 429,99 €

Modul IX (KGG optional): 295,00 €

Modul XI-XII: 235,00 €

Manuelle Therapie – Zertifikatskurs (inkl. KGG)

324
PUNKTE

Rike Korten

Physiotherapeutin, Fachlehrerin Manuelle Therapie,
OMT



Datum:

Modul I	OWI:	24.04.2024 - 27.04.2024 GE 09.10.2024 - 12.10.2024 GE
Modul II	OW II:	13.03.2024 - 16.03.2024 GE 21.08.2024 - 24.08.2024 GE
Modul III	OW III:	12.06.2024 - 15.06.2024 GE 11.12.2024 - 14.12.2024 GE
Modul IV	UW I:	07.02.2024 - 10.02.2024 GE 25.09.2024 - 28.09.2024 GE
Modul V	UW II:	26.05.2024 - 29.05.2024 GE
Modul VI	Theorie (online)	02.02.2024 - 04.02.2024 online 06.09.2024 - 08.09.2024 online
Modul VII	KGG:	04.09.2024 - 08.09.2024 GE 30.10.2024 - 03.11.2024 GE
Modul VIII	Abschluss:	21.02.2024 - 24.02.2024 GE
Modul IX	Vorbereitung:	10.04.2024 - 13.04.2024 GE
Modul X	Prüfung:	09.06.2024 GE

Zeit 09:00 - 17:00 Uhr (alle Tage)

Zeit (KGG): Mi bis Sa 09:00 - 17:30 Uhr
So 09:00 - 15:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen (mit Zertifikat), Masseur*innen,
Ergotherapeut*innen

Das Zertifikat in Manueller Therapie qualifiziert Sie zur strukturierten Untersuchung und Behandlung von Patient*innen mit Beschwerden des Bewegungssystems. Weit über 80 % der typischen Patient*innen in physiotherapeutischen Praxen klagen über diese Art Beschwerden.

Modul I: Geschichte und Grundlagen der Manuelle Therapie, Vorstellen der ICF (Klassifikation zur Einschätzung der funktionalen Gesundheit), Orientierende und spezifische Untersuchung, Handhabung der Untersuchungstechniken an der HWS, Anatomie, Biomechanik und Pathologien der HWS, Grundlagen der Gelenk, muskulären und neutralen Strukturen und deren Behandlung.

Modul II: Handhabung der Untersuchungstechniken cervikothorakaler Übergangs (CTÜ) und BWS, Anatomie und Biomechanik des CTÜ der BWS und der Rippen, Untersuchung und Behandlung der Gelenke des CTÜ, der BWS, der Rippengelenke, des Schultergelenks, der Schultergürtelgelenke, Prinzipien der Befunderhebung und Dokumentation.

Modul III: Handhabung der Untersuchung der Kopfgelenks-Region, Anatomie und Biomechanik der Kopfgelenke, der Ellenbogen-Region, der Hand und Finger und deren Behandlung. Untersuchung und Behandlung der Neuralstrukturen der HSA-Region, Teil 2.

Modul IV: Handhabung der Untersuchungstechniken in der Lenden-Becken-Hüft-Region (LBH), Anatomie, Biomechanik und Pathologien der LWS, des ISG, Untersuchung und Behandlung der Gelenkstrukturen der LWS, der Muskulatur der LWS, des ISG und deren Behandlung. Untersuchung und Behandlung der Neuralstrukturen der LBH-Region, Teil 1 & 2 Tests /Assessments LWS Aktivität bei chronifiziertem LWS-Schmerz.

Modul V: Anatomie und Biomechanik der Hüfte, des Kniegelenks und des Fußes und deren Behandlung, Aktivität bei schmerzhaftem u/o bewegungseingeschränktem Hüft-, Knie- und Fußgelenk, Anwendung der ICF anhand von Befundbeispielen und Testverfahren (u.a. Fragebögen)

Modul VI: Schmerz- und Muskelphysiologie, Myofasziale Triggerpunkte, LWS- und Beckengürtelschmerz, Muskeldehnungen.

Modul VII: Grundlagen Trainingslehre, Anpassung Trainingslehre an Pathologien, Arbeit, Sport, Optimierung von Heilungsprozessen, Kraft- Ausdauertraining, Sequenztraining uvm.

Modul VIII: Klinische Bilder: Kopfschmerz und Schwindel, Anatomie und Biomechanik des Kiefers, Untersuchung und Behandlung der HSA-Region, der Muskulatur des Kiefergelenkbereichs, der Schulter, des Ellenbogens und der Hand, Anwendung der Manuellen Therapie in Bezug auf bestimmte Pathologien wie die Instabilitäten der Wirbelsäulen- u. Extremitätengelenke, Kopfschmerz, ausstrahlende Beschwerden in den Armen, Schmerzhaftes Schulter. Prüfungsvorbereitung: Praktische Wiederholung prüfungsrelevanter Themen, Teil 1.

Modul IX: Klinisches Bild: Leistschmerz, Untersuchung und Behandlung des Ellenbogens und der Hand, der LBH-Region, des Knies, des Fußes, Anwendung der Manuellen Therapie in Bezug auf bestimmte Pathologien wie: Leistschmerz, lateraler Fußschmerz, Instabilitäts-Symptome, ausstrahlende Schmerzen in das Bein. Prüfungsvorbereitung: Praktische Wiederholung prüfungsrelevanter Themen, Teil 2, schriftliche Prüfung.

Modul X: Zertifikatsprüfung

Weitere Hinweise:

Im Modul VII können Sie optional das Zertifikat „KG Gerät“ erwerben.
Zertifikat MT: gemäß § 125 SGB V von den Spitzenverbänden der Krankenkassen als zertifizierte Weiterbildung anerkannter Lehrgang, optional mit Zertifikat KGG.

Preis: Die Preise gliedern sich wie folgt:

Modul I-V:	je 485 €
Modul VI:	335 €
Modul VII:	510 €
Modul VIII-IX:	je 485 €
Modul X:	360 €

Alle Teile sind auch
einzeln buchbar!

Chantal Ungruhe

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 27.10.2024 | GE

Zeit: Mi 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Einleitende ausführliche und verständliche Darstellung neuroanatomischer Grundlagen der zentralen Generierung von Bewegung, der Neuroanatomie beteiligter Strukturen, der Pathophysiologie des Morbus Parkinson und deren Epidemiologie.

Inhalte: Wie diagnostiziert und behandelt der/die Arzt/Ärztin die Parkinson-Erkrankung? Welche diagnostischen Möglichkeiten gibt es (neurologische körperliche Untersuchung, bildgebende Verfahren wie MRT und DAT Scan und transcranieller Basalganglienschall)? Spezielle Pharmakotherapie der Erkrankung mittels dopaminergere Substanzen (L-Dopa, Dopaminantagonisten, etc.). Wie diagnostiziert und behandeln Physiotherapeut*innen die Parkinson Erkrankung (Bewegungsanalyse, validierte Test- und Befundinstrumentarien)? Spezielle Physiotherapie spezifischer Defizite, wie z. B. Antifreezingtechniken, Lauftraining, Sturzprävention, MTT. Tipps und Kniffe der Behandlung und des Umgangs mit Parkinsonerkrankten. Verständliche und umfassende Erörterung der typischen und häufigen Parkinsonbegleiterkrankung wie z. B. Demenz und Depression. Umfangreiche Differenzialdiagnose und Therapie parkinsonähnlicher Erkrankungen wie z. B. MSA, CBD, PSP.

Ziel des Kurses ist es, neuroanatomische Grundlagen und allgemeine Informationen zur Parkinson Erkrankung zu verstehen, ärztliche und therapeutische Behandlungsmöglichkeiten zu erlernen sowie verschiedene Begleiterkrankungen wie Demenz und Depressionen, ebenso wie die Differenzierung zu anderen, ähnlichen Erkrankungen (z. B. Multisystematrophie, corticobasale Degeneration und supranukleäre Blickparese) zu erkennen.

Preis: 150,00 €

Dr. rer. medic. Johanna Seeländer

Physiotherapeutin (B.A.), Gesundheitswissenschaftlerin (M.Sc.),

Datum: 11.10.2024 - 12.10.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen

Dieser Kurs lehrt die neurophysiologische Entwicklungstherapie (NET) für Kinder (3-17 Jahre) mit motorischen Entwicklungsstörungen bzw. umschriebenen Entwicklungsstörungen motorischer Funktion (UEMF). Diese Therapie wurde bereits für die Altersgruppe von 5 bis 10 Jahren erfolgreich wissenschaftlich evaluiert. Sie ist aber auch für Menschen, die älter sind, anwendbar. Zunächst erlernen Sie die theoretischen Grundlagen von Erkrankung und Therapie. Anschließend werden die Übungen konkret vorgestellt (mittels Videobeispielen) und praktisch eingeübt. Nach dem Kurs können Sie diese evidenzbasierte Therapie selbst durchführen und Ihren kindlichen Patient*innen mit motorischen Entwicklungsstörungen zu einer Verbesserung verhelfen.

Inhalte: Grundlagen der normalen motorischen Entwicklung | Grundlagen der UEMF | Theorie der neurophysiologischen Entwicklungstherapie der UEMF | Praktische Umsetzung der neurophysiologischen Entwicklungstherapie der UEMFF

Preis: 330,00 €

Alle Informationen finden Sie auch online unter zar-akademie.de

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 05.04.2024 | KL
07.09.2024 | GE

Zeit: Fr 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

MS, die „Krankheit mit den 1000 Gesichtern“, stellt die Patient*innen immer wieder vor neue Herausforderungen im Alltag und den Therapeut*innen vor die Frage: „Wie gestalte ich meine Therapie patientenorientiert und praxisnah?“. Aufgrund der unterschiedlichen Lokalisationen der Entzündungen im Zentralnervensystem ist die Symptomatik sehr unterschiedlich.

Lernen Sie, die Krankheit besser zu verstehen und somit die Problematiken der Patient*innen im Alltag besser zu erfassen und eine zielorientierte Arbeitsweise zu entwickeln.

Inhalte: Mögliche Ätiologie und Verlaufsformen | Spezifische neuroanatomische Grundlagen | Symptomatiken | Befundung und praktische Ansätze für die Therapie, bezogen auf verschiedene Symptomatiken (z.B. Spastik, Koordinationsstörungen, posturale Kontrolle, Kontrakturprophylaxe, Fatigue)

Preis: 150,00 €

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 05.10.2024 | GE

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,

Die Neuroanatomie ist ein sehr komplexer Fachbereich. Aufgrund seiner Vielfältigkeit fällt es Therapeut*innen oft schwer zu verstehen, wie die Symptome Ihrer Patient*innen mit neuronalen Schädigungen zusammenhängen können. Doch nur wenn man die Mechanismen, die zur Entstehung verschiedener Symptome beitragen können, kennt, kann man eine effektive Therapie gestalten.

Inhalte: In der Fortbildung Neuroanatomie der Motorik lernen Sie die Grundlagen der für die Motorik wichtigen neuronalen Strukturen kennen und Vorgänge werden anhand von Fallbeispielen erklärt. Hierbei wird auf die Motorik des Rumpfes und der Extremitäten sowie des Kopf-Hals-Bereiches näher eingegangen. Ein weiterer Abschnitt des Kurses wird sich mit dem Gleichgewicht/posturalen Kontrolle beschäftigen.

Die Sensibilität stellt einen wichtigen Bereich für die Motorik dar. Daher werden Zusammenhänge und das ineinander übergreifende Zusammenspiel von Rezeptoren, Bahnen der Sensibilität und der Verschaltung im Kortex betrachtet, wie auch die Funktionen des Hörens und Sehens.

Ziel des Kurses ist es, die Neuroanatomie besser zu verstehen, Zusammenhänge mit bestimmten Symptomatiken zu erkennen und zu erkennen, wie die Fähigkeiten des Nervensystems für die Therapie genutzt werden können.

Preis: 150,00 €

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.



Datum: 08.03.2024 - 10.03.2024 (Teil I Modul I) | KL
10.05.2024 - 12.05.2024 (Teil II Modul I) | KL
22.06.2024 - 23.06.2024 (Teil I Modul II) | KL
13.07.2024 - 14.07.2024 (Teil II Modul II) | KL

Zeit: Fr - So 08:30 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

In der Neurologie gab es in den letzten Jahren so viele Neuerungen und wissenschaftliche Erkenntnisse, wie in keinem anderen Feld der Medizin. Die Schwierigkeiten, welche sich für Therapeut*innen damit auf tun, liegen auf der Hand. Nicht nur die Patient*innen verlangen immer mehr Qualität und ein fundiertes Wissen über die eigene Erkrankung, auch für die interdisziplinäre Zusammenarbeit ist diese Fachkompetenz unabdingbar.

Inhalte: Auswahl neurologischer Krankheitsbilder | U. a. Schlaganfall, Multiple Sklerose, Ataxie, Morbus Parkinson, Demenzformen | Pathologie | Diagnostik | Therapiemöglichkeiten | ICF-Befund, Handlungskompetenzen, Therapierelevanz, Reflexion | Alltagsrelevante Übungsmöglichkeiten / Integration in den Alltag | Einblick Neuropsychologische Komponente | Integration in die Therapie, Strategien/ Kompensationen im Alltag.

Preis: 1.290,00 € (alle Teile)

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.



Datum: 06.04.2024 | KL

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

Pathophysiologische Grundlagen, u.a. Motorisches Lernen und Motorische Kontrolle | Validierte Test- und Befundinstrumentarien | Bewegungsanalyse | Therapie im Alltag – praxisnah auch Hausbesuche, mit seine Spezifike Symptomatiken wie u.a. Spastik, Koordinationsstörungen, Posturale Kontrolle | Patientenbeispiele

Inhalte: Nach der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationsklinik, ist oft der Patient*in noch nicht richtig auf seinen Alltag (ADL) eingestellt. Es wird oft der Eindruck geweckt, dass eine Behandlungsmethode überlegen ist – dieses ist nicht der Fall, es gibt viele verschiedene Probleme bei Patient*innen und damit auch eine große Auswahl an therapeutischen Methoden.

Ein Behandlungsstandard ist eine Utopie.

Beim Erstellen eines Behandlungsplanes spielen selbstverständlich die individuellen personengebundenen Faktoren eine Rolle, aber ein Gehirn kann lernen.

Der Kurs beinhaltet nicht nur die neuesten Erkenntnisse in **Motorisches Lernen und Motorische Kontrolle**, Ergebnismessungen und evidenzbasierte Praxis – wie werden neu gelernte Bewegungen beibehalten – der Kurs vermittelt vor allem auch gute praktische Behandlungsansätze, praktische Übungen für den Alltag und auch für Hausbesuche.

Preis: 150,00 €

PNF Aufbaukurs inkl. Abschlussprüfung

50
PUNKTE

Aleksander Lizak

Dipl. Sportlehrer, Physiotherapeut, Fachlehrer KGG

Datum: 15.12.2024 - 19.12.2024 | GE

Zeit: Mo - Fr 09:00 - 18:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen

Die standardisierten Testverfahren und ein schlüssiges Clinical Reasoning sollen die Teilnehmer*innen befähigen, durch Auswahl der Ausgangsstellungen und Bewegungsabläufe auf der Matte, der Bank, im Sitz, Stand und in der Fortbewegung eine vom Aufbau her funktionell orientierte Behandlung durchführen zu können.

Inhalte: Ziel des Kurses ist es, die funktionell orientierte Behandlung mit den Grundprinzipien und der Philosophie der PNF durchführen zu können.

Weitere Hinweise:

Während der Weiterbildung ist ein Fallbericht zu erstellen. Er ist Bestandteil der Prüfung. Während des Aufbaukurses findet eine Prüfung statt, die Prüfung muss mit mindestens „ausreichend“ in allen drei Anteilen bestanden sein (Fallbericht am/an Patient*in, schriftliche und praktisch mündliche Prüfung), entsprechend der gemeinsamen Empfehlungen der Spitzenverbände der Krankenkassen gemäß - § 124 Abs. 4 SGB V

Preis: 570,00 €

PNF Grundkurs

100
PUNKTE

Aleksander Lizak

Dipl. Sportlehrer, Physiotherapeut, Fachlehrer KGG

Datum: Teil I 10.05.2024 - 14.05.2024 | GE

Teil II 30.05.2024 - 03.06.2024 | GE

Zeit: Teil I Mo - Fr 09:00 - 17:30 Uhr

Teil II Mi - So 09:00 - 17:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen

Im Teil I des Grundkurses demonstriert die Kursleitung an Patient*innen die Wirkung der Proprioception bei verschiedenen Störungen. Im Teil II des Grundkurses arbeiten die Teilnehmenden unter Supervision des Instructors mit Patient*innen, um Sicherheit in der Anwendung des PNF-Konzeptes zu gewinnen. Die Aufteilung des Unterrichts ist so, dass ca. 70% der Zeit für das praktische Arbeiten gedacht sind und ca. 30% für theoretische Vorträge zu Themen wie: Motorisches Lernen, Gang-Analyse, Motorische Entwicklung und Motorische Kontrolle, Spastik etc. Die Kursteilnehmer*innen sind nach Beendigung des Grundkurses in der Lage, das PNF-Konzept bei Patient*innen mit verschiedenen funktionellen Problemen anzuwenden. Während der Weiterbildung ist ein Fallbericht zu erstellen.

Inhalte: Vermittlung der normalen Bewegung eines gesunden Menschen im Raum | Haltungskontrolle | Bewegungsübergänge | Haltungsschäden | uvm.

Preis: 880,00 € (alle Teile)

Attila Szabó

Physiotherapeut, IPNFA Advanced Instruktor,
Fachlehrer für PNF



Datum: Teil I: 19.07.2024 - 23.07.2024 | KL
Teil II: 02.10.2024 - 06.10.2024 | KL
Teil III: 12.03.2025 - 17.03.2025 | KL

Zeit: Alle Tage: 08:30 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,
Ärzt*innen

Im Teil I des Grundkurses demonstriert die Kursleitung an Patient*innen die Wirkung der Proprioception bei verschiedenen Störungen. Im Teil II des Grundkurses arbeiten die Teilnehmenden unter Supervision des Instructors mit Patient*innen, um Sicherheit in der Anwendung des PNF-Konzeptes zu gewinnen. Die Aufteilung des Unterrichts ist so, dass ca. 70 % der Zeit für das praktische Arbeiten gedacht sind und ca. 30 % für theoretische Vorträge zu Themen wie: Motorisches Lernen, Gang-Analyse, Motorische Entwicklung und Motorische Kontrolle, Spastik etc.

Inhalte: Die Kursteilnehmer*innen sind nach Beendigung des Grundkurses in der Lage, das PNF-Konzept bei Patient*innen mit verschiedenen funktionellen Problemen anzuwenden. Während der Weiterbildung ist ein Fallbericht zu erstellen.

Vermittlung der normalen Bewegung eines gesunden Menschen im Raum | Haltungskontrolle | Bewegungsübergänge | Haltungsschäden | uvm.

Preis: 1.450,00 € (alle Teile)

Alle Informationen finden Sie auch online unter
zar-akademie.de

Team ASGE

Datum: Teil I: 16.08.2024 - 18.08.2024 | KL
Teil II: 14.09.2024 - 15.09.2024 | KL
Teil III: 05.10.2024 - 06.10.2024 | KL

Zeit: Fr 16:00 - 20:00 Uhr
Sa 10:00 - 17:00 Uhr
So 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Sportwissenschaftler*innen, Ärzt*innen, Sporttherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Logopäd*innen, Ergotherapeut*innen

In der Ausbildung zum/zur Rückenschullehrer*in wird umfangreiches Wissen zur Rückengesundheit und nachhaltigen Gesundheitsförderung vermittelt. Du lernst Menschen mit Rückenbeschwerden und Fehlhaltungen mittels verbesserter Körperwahrnehmung, Schulung ergonomischer Haltung und Techniken zur Stressbewältigung und Entspannung zur Linderung ihrer Beschwerden und zu mehr Wohlbefinden anzuleiten.

Inhalte: Rückenschullehrer*innen, allgemeine Informationen zum Arbeitsplatz, Berufsbeschreibung | Anforderungsprofil und notwendige Kompetenzen | § 20 SGB V Primäre Prävention und Gesundheitsförderung | Handlungsfelder der Primärprävention | Grundqualifikationen und Verpflichtende Fort- und Zusatzqualifikationen | Vorbeugung und Reduzierung gesundheitlicher Risiken | Grundlagen, Funktionsweise und Selbsterfahrung | Indikation und Kontraindikation | Einweisung in das Kurskonzept "Rückenschule" (Konzept-ID: KO-BE-1XY93K) | Anatomie und Pathologie der Wirbelsäule | Allgemeine Grundlagen der Rückenschule | Rückenschmerz als bio-psycho-soziales Problem | Strategien zur Schmerzbewältigung

Preis: 600,00 € (alle Teile)

Spannungskopfschmerz

10

PUNKTE

Dr. med. Bianca Schönbeck

Ärztin, Manualtherapeutin, Osteopathin

Datum: 15.11.2024 | GE

Zeit: Fr 08:30 - 17:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Sporttherapeut*innen/Fitnesstrainer*innen, Ärzt*innen/Pflege/Retungsdienst, Masseur*innen, med. Bademeister*innen

Eine der häufigsten Formen des Kopfschmerzes ist der Spannungskopfschmerz. Dieser wird auch als Druckkopfschmerz bezeichnet. Ihm liegt meist eine Störung der Zirkulation des Liquors und / oder der venösen intracraniellen Abflüsse zugrunde. Die venösen Abflüsse werden meist durch bestimmte Muskeln oder die Stellung des Atlas irritiert. Die Zirkulation des Liquors kann ebenfalls durch die Stellung des Atlas, aber auch durch intracranielle Spannungsverhältnisse gestört werden. Schulmedizinisch erfolgt nach Ausschluss eines symptomatischen Kopfschmerzes (wie z. B. einer Migräne, Clusterkopfschmerz oder Blutung) eine Schmerztherapie. Da jedoch eher symptomatisch behandelt wird, sind die Ergebnisse für die beteiligten Patient*innen und Therapeut*innen aber häufig unbefriedigend.

Inhalte: Einführung in die zur Behandlung relevante Anatomie | Entstehungsmechanismen des Spannungskopfschmerzes darstellen | Darstellung der Pathologie Spannungskopfschmerz | Läsionsketten und Symptome darlegen und erklären | Erlernen der notwendigen Behandlungstechniken (Atlasterapie, notwendige Muskelentspannungen, Craniosacrale Techniken am Schädel, Sinusreleasetechniken) | Erstellung eines Behandlungskonzeptes zur Therapie des Spannungskopfschmerzes | Üben der Grifftechniken und Ihrer Abfolge | Effektiv anwendbare Behandlungskonzepte erstellen und einüben

Preis: 160,00 €

Spastik

9

PUNKTE

Janna Materna und Chantal Ungruhe

Physiotherapeutinnen, B. Sc.

Datum: 24.08.2024 | KL (Materna)
26.10.2024 | GE (Ungruhe)

Zeit: Sa 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen

Physiotherapie und Ergotherapie sind eine Basis einer Spastik-Therapie, um die Lebensqualität des Betroffenen zu verbessern, indem die Schmerzen gelindert und die Beweglichkeit sowie die motorischen Fähigkeiten intensiv geschult werden. Dadurch wird das Risiko möglicher Folgeschäden und Komplikationen vermindert. Spastik beschreibt kein eigenes Krankheitsbild, sondern tritt als Symptom bei vielen neurologischen Erkrankungen wie Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Multiple Sklerose, Verletzungen von Hirn und Rückenmark, Hirnentzündungen und Hirntumoren auf.

Dieser Kurs vermittelt praktische Ansätze zur Behandlung und Befundung von Spastik, durch kurze Wiederholung der Pathophysiologie als Grundlage für das Verständnis zur Entstehung einer Spastik. Das Behandlungskonzept besteht darin, die verbliebenen motorischen Funktionen einerseits zu erhalten und Muskel-, Sehnen- und Gelenkskontrakturen andererseits zu vermeiden.

Inhalte: Neuroanatomische, pathophysiologische Grundlagen | Diagnostische Verfahren | Validierte Test- und Befundinstrumentarien | Bewegungsanalyse | Praxisorientierte Behandlungsansätze, wie Alltagstraining, Ressourcenförderung, Verbesserung der Mobilität in der Physiotherapie und Ergotherapie

Preis: 150,00 €

Sportphysiotherapeut*in - EAP anerkannt

30
PUNKTE

Daniel Josef

Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker (PT),
Sport- und Gymnastiklehrer, Fachlehrer MT und KGG,
Lehrer an einer Berufsfachschule für Physiotherapie



Datum: 18.04.2024 - 20.04.2024 | KL

Zeit: Do - Sa 09:00 - 17:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Masseur*innen

Arbeiten mit Sporttreibenden, egal in welchem Leistungsniveau, stellt Therapeut*innen vor neue Herausforderungen. Die Wundheilungsmechanismen von sportlichen und nicht sportlichen Patient*innen sind die Gleichen. Die Herangehensweise und Intensität der Behandlung und Betreuung der Sportler*innen unterscheidet sich zu der von "normalen Patient*innen". Hierbei steht nicht nur die Gesundheit der Athlet*innen im Vordergrund, sondern auch die Einsatzfähigkeit. Die Arbeit von Sportphysiotherapeut*innen besteht beispielsweise aus Präventionsmaßnahmen sowie der Trainings- und Wettkampfbetreuung.

Inhalte:

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmer*innen Kenntnisse und Fähigkeiten zur Betreuung von Sportler*innen und zur professionellen Arbeit mit ihnen zu vermitteln. Hierfür werden evidenzbasierende und empirische Inhalte theoretisch und praktisch vermittelt.

Sie erkennen Sportverletzungen und wissen im akuten Fall, sowie in der Nachbehandlung die richtigen Maßnahmen zu treffen. Sie sind in der Lage grundlegende, präventive und kurative funktionelle Verbände anzulegen. Sie wissen um die Grundlagen von sportartspezifischem funktionellem Training.

Preis: 325,00 €



Sportphysiotherapeut*in - EAP / AOR anerkannt

150
PUNKTE

(u.a.) Axel Hagemann

Staatlich geprüfter Physiotherapeut, Bachelor (of Arts) in Physiotherapie Master (of advanced studies) in Manueller Therapie



Datum: **Teil I:** 08.03.2024 - 10.03.2024 | GE
04.10.2024 - 06.10.2024 | GE
Teil II: 10.05.2024 - 12.05.2024 | GE
Teil III: 02.08.2024 - 04.08.2024 | GE
Teil IV: 30.08.2024 - 01.09.2024 | GE
Teil V: 22.11.2024 - 24.11.2024 | GE

Zeit: Fr - So 09:00 - 18:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Masseur*innen, Sportwissenschaftler*innen, Sportlehrer*innen

Die Sportphysiotherapie beschäftigt sich mit der Prävention, Akutbehandlung und Rehabilitation von Sportverletzungen und Sport-schäden. Hierzu wird "das Beste" aus der Manuellen Therapie, Triggerpunkt Therapie, KGG, Trainingstherapie und Athletiktraining kombiniert, um den interessanten und komplexen Aufgaben im Breiten- und Spitzensport gerecht zu werden.

- Kurs 1:** Sportphysiotherapie in der EAP mit Schwerpunkt Untere Extremitäten
- Kurs 2:** Sportphysiotherapie von Wirbelsäule und Rumpf
- Kurs 3:** Sportphysiotherapie der oberen Extremitäten
- Kurs 4:** Physio-/Athletiktrainer
- Kurs 5:** Integration in der Sportphysiotherapie

Inhalte:

Teil I Sportphysiotherapie in der EAP mit Schwerpunkt „Untere Extremitäten“ wird von der DGUV akzeptiert, um die EAP Qualifikation zu erlangen. Er wird umgangssprachlich auch „kleiner Sportphysio“ genannt. Der Kurs beinhaltet die Grundlagen der Physiologie von Bindegewebe und Wundheilung. Darüber hinaus wird die Planung, der Aufbau und die Durchführung des Trainings der Motorischen Grundeigenschaften innerhalb der Rehabilitation vermittelt. Der Kurs legt theoretische Grundlagen für die gesamte Kursreihe und beinhaltet viele praktische Einheiten.

Der therapeutische Prozess beginnt mit der Schnelldiagnostik und Erstversorgung von Sportverletzungen „am Spielfeldrand“. Sie erlernen Untersuchung, Taping und Rehabilitation unter Berücksichtigung der Wundheilungsphasen.

Teil II bringt, aufbauend auf Teil I, das Beste aus den Gebieten der Manuellen Therapie, Triggerpunkt Therapie, KGG und Athletiktraining zusammen. Sie erlernen all diese Teilbereiche der Physiotherapie für die Versorgung und die Rehabilitation verletzter Sportler*innen zu kombinieren. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf Wirbelsäule, Rumpf und Hüften. Außerdem wird die Trainingslehre und deren Umsetzung in der Rehabilitation von Sportler*innen vertieft.

Teil III bringt, aufbauend auf Teil I und II, das Beste aus den Gebieten der Manuellen Therapie, Triggerpunkt Therapie, Taping, KGG und Athletiktraining zusammen. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf den oberen Extremitäten. Außerdem wird die Elektrotherapie und Thermo-therapie im Sport vertieft.

Teil IV Dieser Kurs macht Sie zu einer kompetenten Betreuungsperson in Prävention, Training und Wettkampf. Das praxisorientierte Seminar (**einzeln buchbar**) vermittelt anhand zahlreicher Beispiele, wie Sie Entwicklungschancen zur "gesunden" biologischen Leistungsoptimierung erkennen und nutzen. Der Kurs vermittelt die Grundlagen des Athletiktrainings inklusive Methodik und Didaktik. Die Unterschiede zwischen der Betreuung im Individual- und im Mannschaftssport werden erläutert. Außerdem vermittelt der Kurs Testverfahren zur Überprüfung des Trainingszustandes durch Leistungstests in den Bereichen Kraft, Koordination, Schnelligkeit und Ausdauer. Ein weiterer Schwerpunkt ist das Funktionelle Training inklusive Warm-Up und Cool-Down, sowohl unter gelenkspezifischen Aspekten als auch mit Einsatz von Kleingeräten, sowie des Regenerationstrainings. Nach Abschluss des Kurses sind die Teilnehmer*innen in der Lage, als Athletiktrainer*in tätig zu sein.

Das Zertifikat „Athletiktrainer*in des ZVK / PhysioDeutschland e.V.“ erhalten alle Absolvent*innen des Kurses 4: Physio-/Athletiktrainer.

Teil V behandelt die Psychologie des Sportes und Aspekte der Sportmedizin wie Ernährung, Neuropsychologie und Anti-Doping bzw. Medikamente. Aufbauend auf den Teilen I-IV werden praktische Fähigkeiten der allgemeinen und speziellen Sportmassage vertieft und ausgebaut, und die Fähigkeiten zu Funktionellen Verbänden, Taping- und Kinesio-Tape werden um weitere Anwendungen erweitert.

Nach dieser Kursreihe sind Sie in der Lage, das erlernte Wissen und Handwerkszeug der Sportphysiotherapie im Verein in der Rehabilitation und in der Praxis anzuwenden.

Das Clinical Reasoning in der Sportphysiotherapie wird an mehreren konkreten Fallbeispielen erarbeitet.

In diesem Kurs findet die schriftliche und die mündlich-praktische Abschlussprüfung zum/zur Sportphysiotherapeut*in statt.

Nach der Teilnahme an allen fünf Kursen und erfolgreich absolvierter Prüfung erhalten die Teilnehmer*innen das Zertifikat „Sportphysiotherapeut*in des ZVK / PhysioDeutschland e.V.“. Dies erkennt der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) als Grundkurs für seine Weiterbildung Sportphysiotherapie (DOSB) an.

Preis: Die Preise gliedern sich wie folgt:

Teil I: 420 € **Teil IV:** 390 €
Teil II: 390 € **Teil V:** 390 €
Teil III: 420 €

Alle Teile sind auch
einzeln buchbar!

Sturzprävention in der geriatrischen Rehabilitation

16
PUNKTE

Christoph Hofstetter

B. Sc. Physiotherapeut, Neurowissenschaft, Neurorehabilitation, Bobath-Instruktor IBITA anerkannt



Datum: 31.10.2024 - 01.11.2024 | GE

Zeit: Do 09:00 - 17:00 Uhr
Fr 09:00 - 15:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen
Ärzte/Pflege/Rettungsdienst

Stürze sind für den Großteil der in Kliniken behandelten Unfälle verantwortlich und können vermieden werden. Hier ist eine Zusammenarbeit zwischen Ergotherapie, Physiotherapie, behandelndem/r Arzt/Ärztin und dem Pflegedienst gefragt.

Sie erwerben grundlegende und wichtige Fähigkeiten in der Analyse der Sturzgefahr bei älteren bzw. geriatrischen Patient*innen. Sie können nach Abschluss des Seminars die wichtigsten Tests und Assessments zur Beurteilung und Verlaufsdokumentation der Sturzgefahr differenziert anwenden. Sie können mithilfe der Lerninhalte entscheiden, wann welches Hilfsmittel als Prävention zur Sturzgefahr oder bei bestehender Sturzgefahr angewandt werden könnte. In der Fortbildung erhalten Sie grundlegende Fähigkeiten in der Erkennung und Behandlung von Problemstellungen der Sturzgefahr bei älteren Menschen.

Inhalte: Kennenlernen der inneren und äußeren Risikofaktoren für das Stürzen bei älteren Menschen | Sich der Sturzfolgen für ältere Menschen bewusst werden | Vermitteln von Tests und Assessments zur Graduierung der Sturzgefahr | Erwerb spezifischer therapeutischer Ansätze | Erkennen und analysieren der umgebungsbedingten Sturfaktoren | Kennenlernen einer darauf abgestimmten Hilfsmittelberatung und Anpassung

Kennenlernen therapeutischer Ansätze: Messen und Erfassen der Sturzgefahr | Dual Tasking | Alltagsorientiertes Training | Prinzipien der Repetition | Shaping | Kräftigung | Koordination | Steigerung der Reaktionsgeschwindigkeit

Preis: 250,00 €

GE | Gelsenkirchen
KL | Kaiserslautern

Systematische Diagnose und effektive Therapie der Halswirbelsäule und der OAA Region

20
PUNKTE

Dr. med. Bianca Schönbeck

Ärztin, Manualtherapeutin, Osteopathin



Datum: 16.11.2024 - 17.11.2024 | GE

Zeit: Sa 08:30 - 17:30 Uhr
So 08:30 - 15:30 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen,
Ärzt*innen, Pflege, Rettungsdienst

Sie erlernen eine effektive Befunderhebung aus verschiedenen Behandlungstechniken, (manualtherapeutischen und osteopathischen Techniken) in Kombination mit der richtigen Deutung der subjektiven Beschwerdedarstellung durch den Patient*innen. Auch die typischen Belastungsmuster für die Okziput-Atlas-Axis (OAA Region) und den Cervikothorakalen Übergang (CTÜ) werden in diesem Kurs besprochen.

In der Folge erlernen Sie die therapeutische Konsequenz und das Erstellen eines effektiven Therapieplanes. Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses liegt auf dem praktischen Üben der diagnostischen und therapeutischen Griffe.

Inhalte: Anatomie der Region | wichtige funktionelle Zusammenhänge / Bezüge zu anderen Körperregionen | Physiologie und Pathologien (Blockierungsphänomene der Facettengelenke, Schwindel, Kopfschmerz, radikuläre Ausstrahlungen, Bandscheibenvorwölbungen und Bandscheibenvorfall, Atlasfehlstellungen, Frakturen, craniale Abflussstörungen, Schleudertraumen Faszienstörungen, Einflüsse distaler Organe auf die HWS, usw.) | Deutung entsprechender Röntgen- und CT-Bilder | Befunderhebung mittels Anamnese und spezifischer Testung | Grundlagen zum besseren Verständnis bei der Durchführung der Tests | Differenzialdiagnostische Testung und deren Deutungen, sinnvolle und notwendige Provokationstests | Erheben eines Muskelstatus | Erarbeiten eines effektiven Therapieansatzes nach Befund

Preis: 315,00 €

Systematische Diagnostik und effektive Therapie der Lendenwirbelsäule und des Beckens

28
PUNKTE

Dr. med. Bianca Schönbeck

Ärztin, Manualtherapeutin, Osteopathin

Datum: 19.04.2024 - 21.04.2024 | GE

Zeit: Fr 09:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:30 - 17:30 Uhr
So 08:30 - 15:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Ärzt*innen, Pflege, Rettungsdienst

Die LBH (Lenden-Becken-Hüfte) Region stellt eine funktionelle Einheit dar und ist bei vielen Patient*innen Grund zu den unterschiedlichsten gearteten Beschwerden. Eine gut durchgeführte Diagnostik mit Testung bzw. Ausschluss der verschiedenen möglichen Pathologien sowie ein richtiges Deuten der Patientenangaben, ist die Grundlage für eine gute und erfolgreiche Therapie.

In diesem Kurs erlernen Sie eine einfach durchzuführende Differenzialdiagnostik aus manualtherapeutischen und osteopathischen Techniken sowie eine effektive Muskelbefundung. Gleichzeitig die richtige Deutung von Patientenangaben und die Erstellung eines sich daraus ergebenden spezifischen Therapieansatzes und dessen Umsetzung. Im Anschluss daran werden die therapeutische Konsequenz und ein effektiver Therapieplan erarbeitet. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem praktischen Üben der diagnostischen und therapeutischen Griffe.

Inhalte: Anatomie der Region | wichtige funktionelle Zusammenhänge / Bezüge zu anderen Körperregionen | Physiologie und Pathologien (Blockierungsphänomene ISG, Symphyse und LWS, LWS Syndrom, Radikulitis, Piriformissyndrom, Ischialgie, Frakturen, M.Bechterew, Skoliose, Bandscheibenvorfall und -vorwölbung, Beckenverwirrung, Störungen der Unterbauchorgane, funktionelle Störungen, aufsteigende Läsionsketten (vom Fuß zum Becken) usw.)

Preis: 400,00 €

Schröpfen, Gua Sha und Moxibustion

7
PUNKTE

Steffi Engel

Heilpraktikerin und Autorin

Datum: 27.01.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Masseur*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen, Sporttherapie/Fitnessstraining, Ärzt*innen, Pflege, Rettungsdienst

Das Schröpfen, Gua Sha und Moxibustion

Das klassische Schröpfen ist eine sehr kraftvolle Reflexzonentherapie, mit welcher der Rücken und einzelne Gelenke gezielt behandelt werden können. Ähnlich arbeitet das Gua Sha, welches vor allem in Asien angewendet wird.

Mit sanft glühendem Beifußkraut kann der Fluss der Lebensenergie Qi im Körper gestärkt werden. Wichtige stärkende und harmonisierende Meisterpunkte aus dem Meridiansystem stelle ich vor, die wir mit verschiedenen Techniken mit Moxibustion behandeln.

Weitere Hinweise: Handtücher zur Unterlage / zum Zudecken (Je 1 Tasse für 2 Teilnehmer*innen)

Preis: 130,00 €

Therapieansätze dementieller und geriatrischer Patient*innen

9
PUNKTE

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 08.09.2024 | GE

Zeit: So 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen

Demenz ist die häufigste neurodegenerative Erkrankung im Erwachsenenalter. Theoretische Hintergründe zur Erkrankung, Diagnostik und die Einführung in Therapieverfahren dienen der Sicherheit im Umgang mit Betroffenen.

Inhalte: Mit steigender Lebenserwartung nimmt die Zahl demenz-erkrankter Menschen kontinuierlich zu. Die Erkrankung stellt Patient*innen, Angehörige sowie Therapeut*innen täglich vor neue Herausforderungen. Die Fortbildung Therapieansätze dementieller und geriatrischer Patient*innen bietet einen umfassenden Überblick über die theoretischen Grundlagen. Eine klinische Gegenüberstellung verschiedener Demenzformen zeigt die Unterschiede und die Vielfalt der Erkrankung. Sowohl grundlegende diagnostische Verfahren als auch therapeutische Assessments sind Inhalt des Tages.

Gleichzeitig werden praxisorientierte Behandlungsansätze der Physio- und Ergotherapie vermittelt. Den Schwerpunkt bilden Alltags- und tagstraining, Ressourcenförderung und Verbesserung der Mobilität. Um die Übertragung in den Praxisalltag sicherzustellen, sind Anwendungsbeispiele für Einzel- und Gruppentherapien ein Hauptbestandteil des Kurses.

Für die Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen bietet der Kurs zusätzlich die Möglichkeit, Betroffene aus einer anderen Perspektive zu betrachten und ihr Verhalten besser zu verstehen.

Preis: 150,00 €

TOGU Tag - Koordinationstraining aktive Gelenkstabilität & Sturzprävention

Dirk Hübel

Internationaler Referent, Speaker, Konzeptentwickler, stv. Vorstandsvorsitzende Bundesverband BGM e.V.



Robin Tismar

Sportwissenschaftler, int. Referent, Experte für Sturzprävention & Seniorensport

Datum: 20.04.2024 | GE

Zeit: Sa 10:00 - 17:00 Uhr

Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Sporttherapeut*innen, Trainer*innen, Bewegungsfachberufe

Das neuromuskuläre Trainingssystem für mehr Rücken-Tiefenstabilität, Gleichgewicht und Bewegungseffizienz! Koordinatives Training gewinnt für verschiedenste Einsatzfelder immer mehr an Bedeutung. Nach einem kurzen Einstieg zum Trainingsansatz und Wirkung können Sie zwei Trainingsprinzipien an ausgewählten Übungen praktisch erleben. Sie spüren den Unterschied zwischen:

- a) einer Muskelkoordination (neuronal akzentuierte Anbahnung) und
- b) aktivem Stabilisationstraining (reaktive Kraftübungen in Perturbationen).

Inhalte: Folgende Fragen werden praktisch bearbeitet:

- Wie können einzelne Gelenke / Körperregionen gezielt trainiert werden?
- Woran erkenne ich die optimale Trainingsintensität für koordinativ-vestibuläre Stabilisationsaufgaben?
- Wie funktioniert eine systematische Steigerung bei unterschiedlichen Leistungsniveaus?
- Wie kann ich diese Art von Training effektiv in einem Gruppenkurs umsetzen?

Die Antworten erhalten und erleben Sie in einem kurzweiligen Praxisworkshop bei dem verschiedene labil/ instabile Geräte zum Einsatz kommen

Preis: 95,00 €

Tom Hanf

Sportphysiotherapeut beim deutsch-olympischen Sportbund, Osteopath

Datum: 24.03.2024 | KL

Zeit: So 09:00 - 17:30 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Sporttherapeut*innen, Trainer*innen und Schüler*innen im 3. Ausbildungsjahr

Die Triggerpunkttherapie geht von der These aus, dass viele Schmerzen des Bewegungsapparates ihren Ursprung in der Muskulatur haben. Überlastung, Fehlhaltung oder Traumata führen zu einer Stoffwechseleränderung des Muskels und in deren Folge zu sogenannten Triggerpunkten mit festgelegten Ausstrahlmustern. Diese lassen sich durch gezielte Therapie beseitigen. Die Teilnehmer*innen sollen die theoretischen Grundlagen und die praktischen Fertigkeiten erwerben, um selbstständig myofasziale Schmerzpunkte zu erkennen, ertasten und erfolgreich zu behandeln sowie die Ursachen für ihre Entstehung herauszufinden und zu beheben.

Inhalte: Grundlagen der Manuellen Triggerpunkttherapie zur Diagnostik und Behandlung Myofaszialer Schmerzsyndrome. Rumpfmuskulatur, Wirbelsäule, Gesäß, Schulter und Nacken werden untersucht und behandelt.

Preis: 150,00 €

Janna Materna

Physiotherapeutin, B. Sc.

Datum: 27.10.2024 | KL

Zeit: So 09:00 - 17:00 Uhr



Zielgruppe: Ergotherapeut*innen

Wie Sie wissen ist Ergotherapie nicht nur Arm und Hand, auch Bein und Fuß gehören dazu. Wenn Sie sich etwas unsicher fühlen bei der unteren Extremität in der Neurologie (u.a. Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Hirnblutung), passt dieses Seminar für Sie. Ein stabiler Rumpf bildet die Grundvoraussetzung für eine adäquate Bein-Fuß-Funktion. Ein Fortbildungsschwerpunkt erläutert das Zusammenspiel von Rumpf zur unteren Extremität bei neurologischen Patient*innen.

Inhalte: Um gute Therapieergebnisse erzielen zu können, ist es wichtig, Patientenziele zu berücksichtigen und mit alltagsnahen Therapiemedien zu arbeiten.

Fortbildungsinhalt sind verschiedene Erscheinungsformen der unteren Extremität nach neurologischen Schädigungen:

u.a. Durchschlagen des Knies | nicht Aufstehen können vom (Roll-) Stuhl | Gewichtsverlagerungen | Kontrakturen | Gehen/Stehen auf dem Außenrand des Fußes | Zirkumduktion des Beines beim Gehen, und deren Behandlungsmöglichkeiten, die praktisch durchgenommen werden

Preis: 149,00 €

Wahrnehmung von den Füßen bis zum Kopf

18

PUNKTE

Christiane Seiler

Ergotherapeutin

Datum: 05.07.2024 – 06.07.2024 | KL

Zeit: Fr – Sa 09:00 – 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen

Wahrnehmung beginnt in der haltenden Motorik des Uterus. Mit kräftigen Stoßbewegungen der Füße regt der Säugling seine propriozeptive Wahrnehmung an. Frühgeborenen, Kindern mit genetischen Syndromen und Muskelhypotonie oder cerebralen Bewegungsstörungen fehlt ein Teil dieser ersten wichtigen Körperwahrnehmungen. Ihre sensomotorischen Defizite zeigen sich in Kompensationsstrategien.

Inhalte:

Was beinhaltet benigne Muskelhypoton: Definitionen | Frühe Symptome | Symptome im Kindergartenalter | Verhaltensauffälligkeiten im Schulalter | Spätfolgen bei fehlender Behandlung

Wahrnehmung: Neues zur Entwicklung des Körperschemas aus entwicklungsneurobiologischer Forschung | Definitionen zur Körperwahrnehmung | Modalitäten der Körperwahrnehmung

Die Bedeutung von distalen Impulsen für die Körperwahrnehmung: Intrauterine distale Impulse | Verlust und Anregung der Propriozeption nach der Geburt | Sensomotorische Störungen erkennen bei Kindern mit Entwicklungsverzögerung, Frühgeburt, Muskelhypotonie und cerebralen Bewegungsstörungen

Preis: 220,00 €

Wirbelsäulentherapie nach Dorn & Breuss

15

PUNKTE

Steffi Engel

Heilpraktikerin und Autorin

Datum: 20.04.2024 – 21.04.2024 | KL

Zeit: Sa 10:00 – 17:00 Uhr
So 10:00 – 17:00 Uhr



Zielgruppe: Physiotherapeut*innen, Heilpraktiker*innen, Masseur*innen, Ärzt*innen, Ergotherapeut*innen, Logopäd*innen

Wirbeltherapie nach Dorn:

Dieter Dorn aus dem Allgäu entwickelte einst eine sehr einfach zu praktizierende Korrektur bei Wirbelfehlstellungen, Beckenschiefstand und unterschiedlichen Beinlängen. Seit Jahren beeindruckt die Erfolge bei akuten und chronischen Beschwerden am Bewegungsapparat. Die Methode ist einfach zu erlernen und kann sofort in der Praxis eingesetzt werden.

Die intensive Ausbildung beginnt mit dem Vorstellen der Dorn-Methode, den Indikationen und Kontraindikationen der Wirbeltherapie nach Dorn.

Die Breuss-Massage:

Mit gutem Johanniskrautöl und nur wenigen speziellen Massagegriffen, welche langsam immer wieder wiederholt werden, wird die gesamte Wirbelsäule gedehnt und gestreckt. Die wohltuende Wirkung des Öles und die Entspannung der Muskulatur ermöglichen es verschobenen Wirbelkörpern, an ihren ursprünglichen Ort zurückzukehren. Die Bandscheiben können sich wieder ausdehnen und wie ein Schwamm Flüssigkeit aufsaugen.

Mit der Entspannung des Rückens lässt auch die Seele die Alltagsorgen los und atmet auf. Der ganze Mensch streckt sich und richtet sich wieder auf. Ausstreichungen runden die Behandlung angenehm ab und entfernen Belastendes aus dem Energiefeld des Patient*innen.

Preis: 240,00 €

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Die Darstellung der Angebote auf unserer Webseite stellt kein bindendes Angebot dar, sondern vielmehr die unverbindliche Aufforderung, dass Sie hierzu ein Angebot abgeben.

Auf unserer Webseite werden teilweise Kurse dargestellt, die nicht durch uns, sondern durch dritte Kooperationspartner angeboten werden. In diesem Fall erfolgt die Anmeldung nicht über unsere Webseite, sondern werden Sie bei beabsichtigter Anmeldung zur Webseite des dritten Anbieters weitergeleitet und erfolgt die Anmeldung bei dem dritten Anbieter. Der Vertrag kommt dann nicht mit uns, sondern mit diesem dritten Anbieter zu Stande und es gelten nicht unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, sondern diejenigen Bedingungen des dritten Anbieters.

Anmeldungen zu unseren Kursen oder Raumanmietungen erfolgen grundsätzlich über unsere Webseite. Anmeldungen oder Raumanmietungen, welche nicht über unsere Website vorgenommen werden, senden Sie im Ausnahmefall schriftlich per E-Mail, Telefax oder Brief an:

Standort Kaiserslautern
Prof. König und Leiser Schulen GmbH
Europaallee 1
67657 Kaiserslautern

Standort Gelsenkirchen
ZAR Akademie im medicos
Haus 2 | Parkallee 5
45891 Gelsenkirchen

Mit der durch uns übersandten Anmeldebestätigung/Rechnung kommt der Vertrag zustande und es entsteht die Verpflichtung zur Zahlung der Kursgebühr auf der Grundlage unserer Geschäfts-/Teilnahmebedingungen. Sollte die Kursgebühr bereits vor Erhalt dieser Bestätigung eingegangen sein, haben diese ebenfalls Gültigkeit.

Abmeldung/Stornierung

Bei Abmeldung bis 14 Tage vor Kursbeginn (Kursbeginn = 1. Tag des Kurses) bzw. Zeitpunkt, für den ein Raum angemietet wurde, berechnen wir eine Bearbeitungspauschale in Höhe von 25,00 €.

Bei Abmeldung bis sieben Tage vor Kursbeginn (Kursbeginn = 1. Tag des Kurses) werden 50% der Kursgebühr in Rechnung gestellt bzw. bei Anmietung eines Raumes 50% des hierfür vereinbarten Entgelts.

Bei späterer Abmeldung (weniger als sieben Tage) wird die gesamte Kursgebühr bzw. das für die Anmietung des Raumes vereinbarten Entgelts fällig.

Absagen haben grundsätzlich in Textform (beispielsweise per Brief, Telefax, E-Mail etc.) zu erfolgen. Maßgeblich ist der rechtzeitige Eingang Ihrer Erklärung bei uns.

Umbuchung auf anderen Teilnehmenden

Bei Absage, Nichtteilnahme oder Krankheit kann auf einen anderen Teilnehmenden umgebucht werden. Dafür berechnen wir eine Bearbeitungspauschale von 5,00 €.

Kurzfristige Absage/Nichtteilnahme/Krankheit

Bei kurzfristiger Absage bzw. Nichtteilnahme entgegen der oben genannten Fristen besteht kein Anspruch auf Erstattung der Kursgebühr oder des Entgelts für die Raumanmietung bzw. muss diese/s in vollem Umfang geleistet werden.

Bei mehrteiligen Kursen ist die Absage zu einzelnen Kursteilen oder eine Erstattung von Teilen der Kursgebühr nicht möglich.

Kurse, die von einem Teilnehmenden wegen Krankheit oder aus anderen Gründen nicht oder nicht vollständig wahrgenommen werden können, werden nicht rückvergütet. Es wird die gesamte Kursgebühr fällig.

Bei einer Absage aufgrund einer aktuellen, behördlich angeordneten Quarantäneverordnung im Zusammenhang mit dem Covid-19-Infektionsschutz ist eine Rückerstattung möglich, wenn ein schriftlicher Nachweis seitens der Gesundheitsbehörde oder der Ordnungsbehörde vorliegt.

Eine Absage aus „Angst vor Corona“ ist nicht zulässig. Die Kursgebühr muss, im Falle von nicht fristgerechter Abmeldung (siehe Punkt „Abmeldung“), in diesem Fall in vollem Umfang geleistet werden.

Seminarinhalte

Für Inhalt und Durchführung der Seminare ist der/die jeweilige Referent*in verantwortlich. Die ZAR Akademie ist lediglich der Veranstalter.

Versicherungen

Wir haften nicht bei Unfällen und für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände, außer in den Fällen der Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit oder vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten unserer gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen.

In einzelnen Fällen kann es sinnvoll sein, wenn Sie eine Seminar-Versicherung abschließen. Diese erstattet Ihnen u.a. Stornokosten bei Seminarrücktritt und Mehrkosten bei Seminarabbruch.

Zahlung

Alle Zahlungen sind unter Angabe Ihres Namens, der Rechnungsnummer sowie Kursbezeichnung spätestens 14 Tage vor Kursbeginn auf das jeweils u. g. Konto zu entrichten, damit die Teilnahme gewährleistet ist. Sie erhalten von uns spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn eine entsprechende Rechnung.

Standort Kaiserslautern

Sparkasse Kaiserslautern
IBAN: DE18 5405 0220 0000 0477 20
BIC: MALADE51KLLK

Standort Gelsenkirchen

Sparkasse Gelsenkirchen
IBAN: DE18 4205 0001 0101 1538 56
BIC: WELADED1GEEK

Verwendungszweck: (Arbeitgeber) / Name, Vorname des Teilnehmenden / Rechnungs-Nr. / Kursbezeichnung



ZAR Akademie Kaiserslautern

Prof. König und Leiser
Schulen GmbH
Europaallee 1 (PRE-Park)
67657 Kaiserslautern

Tel. 0631. 361 57-11
Fax 0631. 361 57-29

ZAR Akademie medicos

medicos.AufSchalke
Reha GmbH & Co.KG
Haus 2 | Parkallee 5
45891 Gelsenkirchen

Tel. 0209. 380 33-214
Fax 0209. 380 33-111

 @ZARAKademie

info@zar-akademie.de

zar-akademie.de

